



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND  
BERUFSFORSCHUNG  
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

# IAB-FORSCHUNGSBERICHT

Aktuelle Ergebnisse aus der Projektarbeit des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

---

## **1|2024** „New Plan“, berufliche Weiterentwicklung und die Rolle von Informationen

Thomas Dohmen, Eva Kleifgen, Steffen Künn, Gesine Stephan

# „New Plan“, berufliche Weiterentwicklung und die Rolle von Informationen

Thomas Dohmen (Universität Bonn, IZA)  
Eva Kleifgen (IAB, Universität Maastricht)  
Steffen Künn (Universität Maastricht, IZA)  
Gesine Stephan (IAB, FAU Erlangen-Nürnberg)

In der Reihe IAB-Forschungsberichte werden empirische Analysen und Projektberichte größeren Umfangs, vielfach mit stark daten- und methodenbezogenen Inhalten, publiziert.

The IAB Research Reports (IAB-Forschungsberichte) series publishes larger-scale empirical analyses and project reports, often with heavily data- and method-related content.

## In aller Kürze

- Berufliche Weiterentwicklung ist in einer sich wandelnden Arbeitswelt von hoher Bedeutung. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat daher in den letzten Jahren ihre Berufsberatung ausgebaut, um Menschen bei der beruflichen Orientierung zu unterstützen. Das in diesem Rahmen entwickelte Online-Tool New Plan stellt in den Bereichen „Möglichkeiten testen“, „Inspirieren lassen“ und „Weiterbildung suchen“ Angebote für Menschen, die im Erwerbsleben stehen, bereit.
- Dieser Beitrag präsentiert ausgewählte Ergebnisse aus einer Online-Befragung von Vollzeitbeschäftigten und (vormaligen) Arbeitslosengeldempfänger\*innen. Ein Teil der Befragten erhielt zuvor ein Informationsschreiben zu dem Online-Tool New Plan der BA.
- Arbeitslosengeldempfänger\*innen kannten und nutzten New Plan im Schnitt häufiger als Vollzeitbeschäftigte. Personen, die das vorab verschickte Informationsschreiben erhalten hatten, kannten und nutzten New Plan deutlich öfter. Nutzer\*innen des Bereichs „Inspirieren lassen“ informierten sich dabei häufiger über Stellenangebote als über Gehälter.
- An beruflicher Weiterentwicklung waren zwei Drittel der befragten Vollzeitbeschäftigten und drei Viertel der befragten Arbeitslosengeldempfänger\*innen interessiert.
- Mehr als die Hälfte der befragten Vollzeitbeschäftigten und Arbeitslosengeldempfänger\*innen fühlten sich (eher) gut über ihre Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten informiert. Auf deren Antworten hatte das vorab verschickte Informationsschreiben keinen Einfluss.

# Inhalt

In aller Kürze .....	2
Inhalt.....	4
Zusammenfassung .....	5
Summary.....	6
Danksagung.....	7
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>8</b>
<b>2 Berufsberatung im Erwerbsleben und New Plan .....</b>	<b>9</b>
<b>3 Die Befragung.....</b>	<b>9</b>
<b>4 Ergebnisse zu New Plan .....</b>	<b>12</b>
4.1    Kenntnis und Nutzung von New Plan.....	12
4.2    Nutzung der beruflichen Inspiration .....	14
<b>5 Weitere Ergebnisse .....</b>	<b>15</b>
5.1    Interesse an beruflicher Weiterentwicklung.....	15
5.2    Wahrgenommene Kenntnis der Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten .....	16
<b>6 Fazit .....</b>	<b>17</b>
Literatur .....	18
Anhang A: Stichprobenziehung.....	19
Anhang B: Informationsschreiben.....	20
Anhang C: Fragebogenauszug.....	22
Anhang D: Tabellen.....	24
Abbildungsverzeichnis.....	33
Tabellenverzeichnis.....	33

# Zusammenfassung

In der sich wandelnden Arbeitswelt reicht es in der Regel nicht mehr aus, einmal im Leben einen Beruf zu erlernen. Oft ist im bisherigen Beruf eine Weiterentwicklung sinnvoll oder sogar erforderlich; eventuelle Berufswechsel erfordern dann häufig den Erwerb neuer Kenntnisse und Fähigkeiten. Um die Chancen und Herausforderungen einschätzen zu können, ist eine gute Informationsbasis erforderlich.

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat im Rahmen ihrer Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) das Online-Tool New Plan entwickelt. Dieses soll Menschen dabei helfen im Beruf voranzukommen, die eigenen Stärken zu erkennen und neue Perspektiven zu finden. Das Tool besteht aus drei Bereichen: „Möglichkeiten testen“, „Inspirieren lassen“, „Weiterbildung suchen“. Der Bereich „Inspirieren“ stellt dabei auf Berufsebene umfassende Informationen für eine mögliche berufliche Umorientierung zur Verfügung.

Dieser Forschungsbericht stellt Ergebnisse aus einer Online-Befragung von Beschäftigten und Personen, die Arbeitslosengeld bezogen, vor. Die Befragung hat unter anderem erhoben, ob Personen New Plan kannten und nutzten, an beruflicher Weiterentwicklung interessiert waren und sich gut über ihre Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten informiert fühlten. Der Bericht geht zudem der Frage nach, ob Personen diese Fragen anders beantworteten, wenn sie zuvor ein Informationsschreiben zu New Plan erhalten hatten.

Zu der Befragung wurden im Juni 2022 Personen eingeladen, die im Januar 2022 zu einer der folgenden vier Gruppen gehörten: sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte (einschließlich Personen in Helfertätigkeiten), sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte in Helfertätigkeiten, Arbeitslosengeldempfänger\*innen (einschließlich Personen ohne Berufsabschluss), Arbeitslosengeldempfänger\*innen ohne Berufsabschluss. Insgesamt umfasst das hier ausgewertete Analysesample gut 4.400 Personen.

Im Ergebnis zeigt sich, dass New Plan den Vollzeitbeschäftigten im Schnitt deutlich seltener bekannt war als den Personen, die zum damaligen Zeitpunkt bzw. davor Arbeitslosengeld bezogen hatten – ohne vorheriges Informationsschreiben betragen die Anteile rund 2 bzw. 11 Prozent. Der Bekanntheitsgrad von New Plan stieg deutlich, wenn Personen zuvor ein Informationsschreiben erhalten hatten – bei den Vollzeitbeschäftigten und Arbeitslosengeldempfänger\*innen nahm der Bekanntheitsgrad jeweils um 14 Prozentpunkte zu. Vollzeitbeschäftigte hatten New Plan ohne vorheriges Informationsschreiben mit 0,3 Prozent anteilig deutlich seltener angeschaut als Arbeitslosengeldempfänger\*innen mit 8 Prozent. Hochgerechnet auf die aktuellen Grundgesamtheiten hätten demnach etwa 63.000 Vollzeitbeschäftigte und 61.000 Arbeitslosengeldempfänger\*innen New Plan bereits einmal angeschaut. Auch hier zeigt sich, dass das vorher verschickte Informationsschreiben den Anteil der Befragten, der das Tool bereits angeschaut hatte, um etwa 10 Prozentpunkte erhöhen konnte.

Die Befragung zeigt auch: Vollzeitbeschäftigte waren – mit knapp zwei Drittel – in etwas geringerem Ausmaß an beruflicher Weiterentwicklung interessiert als

Arbeitslosengeldempfänger\*innen. Deren Anteil lag hier bei knapp drei Vierteln – relativ unabhängig davon, ob die Befragten vorher ein Informationsschreiben erhalten hatten oder nicht.

Die befragten Vollzeitbeschäftigten fühlten sich schließlich zu deutlich mehr als 50 Prozent (eher) gut über ihre Verdienst- und – in etwas höherem Umfang – über ihre Beschäftigungschancen informiert. Auch bei den Arbeitslosengeldempfänger\*innen fühlten sich mehr als 50 Prozent (eher) gut informiert, bei wiederum nur geringen Unterschieden zwischen Personen mit oder ohne vorherigem Informationsschreiben.

## Summary

Labour markets are changing and hence, it is generally required to continuously invest into life-long learning and, possibly, re-train. For workers it is important to have clear information on career options within and beyond their current occupation available.

In this regard, the Federal Employment Agency (BA) offers a broad careers advice system (BBiE) and has – as part of the BBiE – also developed the online tool *New Plan*. *New Plan* is designed to help workers make progress in their careers, recognize their own strengths and find new perspectives. The tool consists of three sections: "Test opportunities", "Be inspired" and "Seek further training". The section on occupational inspiration provides occupation-based comprehensive information on professional reorientation.

This research report presents the results of an online survey among employees and recipients of unemployment benefits. Among other things, the survey asked whether workers were aware of and used the *New Plan* tool, were interested in professional development and felt well informed about their wage and employment opportunities. The report also examines whether people answered these questions differently if they had previously received an information letter about the *New Plan* tool.

In June 2022, persons were invited to take part in the survey who in January 2022 belonged to one of the following four groups: full-time employees subject to social security contributions (including those in unskilled jobs), full-time employees subject to social security contributions in unskilled jobs, recipients of unemployment benefit (including those without a vocational qualification), and recipients of unemployment benefit without a vocational qualification. The sample analyzed in this report comprises roughly 4,400 people.

The results show that a significantly lower share of employees compared to workers with (previous) unemployment benefit receipt were aware of the *New Plan* online tool – without a prior information letter, the proportions were about 2 percent and 11 percent, respectively. Extrapolated to the actual population as a whole, this means that around 550,000 full-time employees and 90,000 recipients of unemployment benefit were aware of *New Plan*. The level of awareness of *New Plan* increases significantly for people who previously received an information letter – among full-time employees and unemployment benefit recipients, the level of awareness increases by 14 percentage points.

Only a very small share of full-time employees without a prior information letter (0.3 percent) reported to have looked at New Plan. Among the workers with unemployment benefit receipt the share is 8 percent. Extrapolated to the above-mentioned actual populations, this means that around 63,000 full-time employees and 61,000 unemployment benefit recipients had, at least once, looked at New Plan. Again, the information letter sent out beforehand increased the shares of respondents who had already looked at the tool by around 10 percentage points.

The survey also shows that full-time employees – about two third – were slightly less interested in professional development compared to recipients of unemployment benefit – about three quarters. However, with a high level of interest overall, there were only minor differences between workers with and without a previous information letter.

Finally, more than 50 percent of the full-time employees felt well informed about their earning opportunities and – to a slightly greater extent – about their employment opportunities. More than 50 percent of unemployment benefit recipients also felt (rather) well informed, again with only slight differences between those with and without a previous information letter.

## Danksagung

Wir danken dem Daten- und IT-Management (DIM) des IAB für die Unterstützung bei der Durchführung der Befragung. Dem Bereich Kundenkernprozess Beschäftigte (KPM 1) und dem Kompetenzzentrum Beruf und Transformation der Arbeitswelt (KPM 4) der Zentrale der Bundesagentur für Arbeit und Simon Janssen danken wir für hilfreiche Hinweise.

# 1 Einleitung

Berufliche Weiterentwicklung ist in einer sich wandelnden Arbeitswelt von hoher Bedeutung (Klös 2021). Innerhalb von Berufen und Betrieben verändern sich Anforderungen, eine Weiterbeschäftigung oder eine Karriere im Betrieb können auch im bisherigen Beruf neue Kenntnisse und Fähigkeiten erfordern. Teils kann auch eine berufliche Umorientierung sinnvoll sein, etwa weil sich dadurch die Arbeitsmarktchancen verbessern oder der Verdienst steigt. Um möglichst gute Entscheidungen treffen zu können, ist es wichtig, dass Menschen über Möglichkeiten und Chancen informiert sind, die sich ihnen am Arbeitsmarkt bieten. In der Bundesagentur für Arbeit (BA) hat die Berufs- und Weiterbildungsberatung in den letzten Jahren daher deutlich an Bedeutung gewonnen. Von besonderer Bedeutung kann berufliche Weiterentwicklung und berufliche Mobilität dabei für Personen in Helfertätigkeiten und Geringqualifizierte sein: Im Jahr 2022 lag die Arbeitslosenquote insgesamt bei 5,3 Prozent. Bei Personen in Helferberufen lag sie hingegen bei 15,8 Prozent und bei Menschen ohne (anerkannten) Berufsabschluss bei 19,8 Prozent (Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2023a, 2023c).

Eine passende Art und Weise der Informationsbereitstellung über das Internet kann den Zugang zu wichtigen Informationen erleichtern. Studien weisen darauf hin, dass entsprechend bereitgestellte Informationen über berufliche Alternativen die berufliche Mobilität fördern und sich positiv auf die Arbeitsmarktchancen auswirken können. So zeigten etwa Belot et al. (2019), dass individualisierte Informationen zu Alternativberufen über ein Internet-Tool bewirkten, dass Arbeitslose ihre Arbeitssuche auf weitere Berufe ausdehnten. Dies bewirkte, dass sie häufiger zu Bewerbungsgesprächen eingeladen wurden. Jäger et al. (2023) zeigen beispielsweise, dass Beschäftigte systematisch unterschätzen, was sie bei einem Wechsel des Arbeitgebers verdienen könnten. Insbesondere Beschäftigte in Niedriglohnfirmen unterschätzen, wie hoch die Löhne in anderen Firmen sind. Erhalten sie Informationen über ihre möglichen Verdienste, so passen sie ihr Such- und Verhandlungsverhalten an.

Die BA hat das Online-Tool New Plan entwickelt, um über das Internet leicht zugängliche Informationen zu Möglichkeiten der beruflichen Weiterentwicklung und zu möglichen Alternativberufen bereitzustellen. Dieser Beitrag präsentiert ausgewählte Ergebnisse aus einer Online-Befragung von Beschäftigten und Personen, die Arbeitslosengeld bezogen. In der Befragung ging es unter anderem darum, ob Personen New Plan kannten und nutzten, an beruflicher Weiterentwicklung interessiert waren und sich gut über ihre Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten informiert fühlten. Der Bericht untersucht zudem, ob Personen diese Fragen anders beantworteten, wenn sie zuvor ein Informationsschreiben zu New Plan erhalten hatten.



## 2 Berufsberatung im Erwerbsleben und New Plan

Die BA hat in den letzten Jahren mit der Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) ihre Weiterbildungsberatung ausgebaut, um Menschen bei der beruflichen Orientierung zu unterstützen. Welche sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III und weiteren Personen die BBiE im Jahr 2021 in Anspruch nahmen, untersuchen Heusler et al. (2023).

Ergänzend entwickelte die BA unter anderem die Online-Erkundungstools [Check-U](#) und [New Plan](#). Während Check-U auf junge Menschen beim Einstieg ins Erwerbsleben abzielt, stellt New Plan Informationsangebote für Menschen bereit, die bereits im Erwerbsleben stehen. New Plan soll Menschen dabei behilflich sein, im Beruf voranzukommen, die eigenen Stärken zu erkennen und neue Perspektiven zu finden. Das Tool besteht aus drei Bereiche: „Möglichkeiten testen“, „Inspirieren lassen“, „Weiterbildung suchen“.

- Im ersten Bereich „Möglichkeiten testen“ können Menschen ihre Kompetenzen besser kennenlernen. Auf Basis von psychologisch fundierter Tests und Selbsteinschätzungsverfahren können sie Einschätzungen zu passenden beruflichen Aufgabenbereichen, zu passenden Aufstiegsweiterbildungen in ihrem Beruf und zu schnell erreichbaren beruflichen Alternativen bzw. Tätigkeiten erhalten.
- Der zweite Bereich „Inspirieren lassen“ – die im Kontext von Informationen über Alternativberufe von besonderem Interesse ist – stellt auf Basis eines eingegebenen Berufs umfassende Informationen zu beruflicher Umorientierung zur Verfügung. Interessierte können dort Informationen zu Löhnen und Stellenangeboten in möglichen Alternativberufen erhalten. Die Alternativberufe werden dabei auf Basis von beobachteten beruflichen Übergängen aus der Vergangenheit ermittelt. Wenn Menschen diese Informationen nutzen, könnte dies sowohl die Bereitschaft zu beruflicher Mobilität als auch das Verhalten bei der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle beeinflussen.
- Der dritte Bereich „Weiterbildung suchen“ ermöglicht schließlich die Online-Suche nach passenden Weiterbildungsangeboten in der Region – sowohl für Aufstiegsweiterbildungen als auch für berufliche Qualifizierungen.

Zum Interesse an New Plan und zur Nutzung des Bereichs „Inspirieren lassen“ lagen bisher noch keine Befunde vor. Diese Lücke füllt die folgende Untersuchung.

## 3 Die Befragung

Die Befragung ist Teil einer umfassenderen Studie zu Perspektiven im Erwerbsleben. Für die hier präsentierten Befunde wurden 150.000 Personen Mitte Juni 2022 zur Teilnahme an einer Online-Befragung des IAB eingeladen. Die anzuschreibenden Personen wurden zufällig aus vier Personengruppen ausgewählt (s. auch Tabelle 1), die aus den Prozessdaten der Bundesagentur

für Arbeit gezogen wurden: 1a) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (einschließlich Personen in Helfertätigkeiten), 1b) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Helfertätigkeiten, 2a) Arbeitslosengeldempfänger\*innen (einschließlich Personen ohne Berufsabschluss), 2b) Arbeitslosengeldempfänger\*innen ohne Berufsabschluss. Das genaue Vorgehen ist in Anhang A erläutert. Da der Status nicht tagesaktuell bekannt ist, basierte die Ziehung auf Informationen zum Erwerbsstatus Mitte Januar 2022, die also etwa fünf Monate alt waren.

Das Anschreiben enthielt einen Link und einen QR-Code zum Aufruf der Befragung sowie ein individuelles Passwort. Auf der Rückseite des Schreibens wurde auf die Freiwilligkeit der Teilnahme, auf Aspekte des Datenschutzes und die Vertraulichkeit der Antworten verwiesen. Die Hälfte der zur Befragung eingeladenen Personen erhielt 4 Wochen vor der Einladung zu der Befragung im Mai 2022 ein Informationsschreiben zu dem Online-Tool New Plan (s. Anhang B). Die Auswahl dieser Personen erfolgte zufällig, so dass Differenzen im Verhalten der Personen mit und ohne vorheriges Informationsschreiben kausal interpretiert werden können.

Dieser Bericht wertet ausgewählte Fragen zur Kenntnis und Nutzung von New Plan sowie zum Interesse an beruflicher Weiterbildung und zur Kenntnis von Verdienst- und Beschäftigungschancen aus (s. Anhang C). Zusätzlich enthielt der Fragebogen für Arbeitslosengeldempfänger\*innen ohne Berufsabschluss Fragen zum Interesse an Umschulungen, die bereits durch Dohmen et al. (2022) ausgewertet wurden. Ein Teil der Befragung bezog sich schließlich darauf, ob Personen aktuell arbeitsuchend seien und wie sie suchten. Diese Fragen sind nicht Gegenstand dieses Berichts.

**Tabelle 1: Stichproben und Anzahl der angeschriebenen Personen**

Leere Tabellenzelle	Einladung zur Online-Befragung	Darunter: Vorab Informationsschreiben	Darunter: Analysesample	Darunter: Analysesample mit Vorab-Information
1a) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (alle)	30.000	15.000	1.498	571
1b) ... in Helfertätigkeiten	30.000	15.000	587	227
2a) Arbeitslosengeldempfänger*innen (alle)	60.000	30.000	1.854	764
2b) ... ohne Berufsabschluss	30.000	15.000	478	208
Gesamt	150.000	75.000	4.417	

Quelle: Eigene Auswertungen.

Für alle angeschriebenen Personen wurden die Integrierten Erwerbsbiografien (IEB, hier Version 16.01.00-202112) des IAB aufbereitet. Die verwendete Version enthält bis Ende des Jahres 2021 Informationen zu Zeiten sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung, des Bezugs von Arbeitslosengeld oder Arbeitslosengeld II, der Arbeitssuche sowie der Teilnahme an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen. Ausgeschlossen wurden bei der Aufbereitung Zeiten der Beschäftigung mit einem Tagesentgelt von weniger als 5 Euro sowie Personen, die in den Jahren 2016 bis 2021 nicht sozialversicherungspflichtig beschäftigt waren, für die zentrale Informationen zur aktuellen oder letzten Tätigkeit fehlten und die Ende 2021 nicht mit einem Wohnort in Deutschland gemeldet waren.

Von den 150.000 angeschriebenen Personen nahmen 7.414 (4,9 Prozent) an der Befragung teil. 6862 Anschreiben kamen als Rückläufer ungeöffnet zurück. Von den weiteren Auswertungen der Befragungsdaten wurden dann Personen ausgeschlossen, die einer Verknüpfung ihrer Antworten mit den IEB nicht zustimmten (2.321 Personen), die eine sehr geringe Bearbeitungsdauer hatten (132 Personen), die ihre Angaben selbst als (eher) unzuverlässig einschätzen (108 Personen, s. auch Dohmen und Jagelka 2023), die den Fragebogen unvollständig ausgefüllt hatten (346 Personen) und für die aufgrund der Restriktionen bei der IEB-Aufbereitung keine IEB-Informationen zur Verfügung standen (90 Personen).

Insgesamt können damit die Antworten von 4.417 Personen (2,9 Prozent der angeschriebenen Personen) analysiert werden (s. auch Tabelle 1). Die Personen, die an der Befragung teilnahmen und deren Antworten in den Auswertungen berücksichtigt werden können, sind allerdings keine Zufallsstichprobe aus allen eingeladenen Personen. Die Verknüpfung mit den IEB ermöglicht es jedoch, die Wahrscheinlichkeit im Analysesample zu sein in Abhängigkeit von persönlichen Merkmalen zu schätzen. Die (inversen) Wahrscheinlichkeiten erlauben es dann, Antworten entsprechend der Verteilung der persönlichen Merkmale in den Grundgesamtheiten zu gewichten.

Tabelle 2 in Anhang D präsentiert für die vier Gruppen die marginalen Effekte einer Probit-Schätzung der Wahrscheinlichkeit, im Analysesample zu sein. Neben persönlichen Merkmalen der angeschriebenen Personen wird dabei auch der Erhalt des Informationsschreibens als erklärende Variable aufgenommen. Als persönliche Merkmale werden hier (und im Folgenden) berücksichtigt: Geschlecht, Alter (klassiert), Nationalität, Region (Ost- oder Westdeutschland), berufliche Ausbildung, Erwerbshistorie in den Jahren 2016 bis 2021 sowie Tagesentgelt im aktuellen oder letzten Job (klassiert). Im Ergebnis findet sich überraschenderweise der bei weitem stärkste Effekt für das Informationsschreiben – wer vorher ein solches Schreiben erhalten hatte, war mit geringerer Wahrscheinlichkeit im Analysesample. Davon abgesehen nahmen häufiger Frauen, Personen mit (Fach-)Hochschulabschluss und Personen mit relativ hohem Verdienst im aktuellen bzw. letzten Job an der Befragung teil.

Aufgrund des relativ hohen Einflusses des Informationsschreibens basieren die Gewichtungen daher auf den Ergebnissen getrennter Schätzungen für die Teilstichproben mit und ohne Informationsschreiben, die sich in Tabelle 3 in Anhang D finden. Die Schätzungen zeigen, dass sich die oben genannten Gruppen – Frauen, Personen mit (Fach-)Hochschulabschluss sowie höherem Entgelt – nur dann häufiger an der Befragung beteiligen, wenn sie zuvor kein Informationsschreiben erhalten hatten. Die in den folgenden Abschnitten dargestellten Ergebnisse basieren auf den auf Basis dieser Schätzungen gewichteten Daten und können somit näherungsweise als repräsentativ für die Zielgruppe der eingeladenen Personen interpretiert werden.

Tabelle 4 bis Tabelle 7 in Anhang D zeigen in der oberen Hälfte für die vier Gruppen die Verteilungen der Personenmerkmale für die Gruppe der eingeladenen Personen (mit IEB-Aufbereitung) sowie für das gewichtete und ungewichtete Analysesample. Dabei wird wiederum zwischen Personen mit und ohne vorherigem Informationsschreiben unterschieden.

Grundsätzlich zeigt sich, dass es bei den eingeladenen Personen so gut wie keine signifikanten Unterschiede zwischen den Gruppen mit und ohne Informationsschreiben gibt. Dies validiert die Zufallsauswahl von Personen, die das Informationsschreiben erhalten haben. An der Befragung

beteiligten sich – wie schon die Regressionsergebnisse gezeigt hatten – Personen mit bestimmten Merkmalen häufiger. Dies wird durch die Gewichtung größtenteils wieder ausgeglichen.

Darüber hinaus fällt bei einem Vergleich der vier Gruppen auf, dass der Frauenanteil bei den Helfertätigkeiten am niedrigsten ist. Bei den Arbeitslosengeldempfänger\*innen ohne Berufsabschluss sind Jüngere deutlich stärker vertreten als in den anderen drei Gruppen. Wie zu erwarten war, ist der Anteil der Personen ohne Berufsabschluss hier (mit fast 70 Prozent) deutlich höher als in den anderen Gruppen. Die Personen, die laut Daten in dieser Gruppe dennoch einen Berufsabschluss aufweisen, dürften aus Sicht der Arbeitsvermittlung wieder ungelernete Personen sein, die einige Jahre nicht in ihrem gelernten Beruf tätig waren (s. auch Anhang C).

Insgesamt zeigen Tabelle 4 bis Tabelle 7 im Anhang D, dass die Gewichtung die Verteilung der Personenmerkmale in dem Analysesample an die des Ursprungssamples aller Eingeladenen deutlich angleicht. Die meisten Unterschiede sind dann auch nicht mehr statistisch signifikant ( $p$ -Wert  $> 0,05$ ), oder, falls statistisch signifikant, sind die absoluten Differenzen sehr gering. Tabelle 4 bis Tabelle 7 fassen in der unteren Hälfte zudem die im Folgenden diskutierten Ergebnisse zusammen. Die Mittelwerte der Ergebnisvariablen ändern sich durch die Gewichtung kaum.

## 4 Ergebnisse zu New Plan

### 4.1 Kenntnis und Nutzung von New Plan

Das zentrale Ziel der Befragung war es, zu erheben, ob die Befragten bereits von dem Online-Tool New Plan gehört und das Tool auch genutzt hatten. Von besonderem Interesse ist hier, ob das vorab verschickte Informationsschreiben mit signifikant anderen Antworten einherging.

Abbildung 1 zeigt, welcher Anteil der Befragten in den vier Gruppen angab, New Plan zu kennen (blaue Säulen) bzw. schon einmal angeschaut zu haben (grüne Säulen), differenziert danach, ob sie zuvor ein Informationsschreiben erhalten hatten (gefüllt) oder nicht (schraffiert).

Der Bekanntheitsgrad von New Plan differiert zwischen den untersuchten Gruppen deutlich. Erstens kannte ein deutlich geringerer Anteil der Beschäftigten als der Personen mit (früherem) Arbeitslosengeldbezug das Online-Tool New Plan – ohne vorheriges Informationsschreiben (gefüllte blaue Säulen erste und dritte Gruppe) betragen die Anteile rund 2 bzw. 11 Prozent. Dies bedeutet allerdings nicht, dass auch in absoluten Zahlen weniger Beschäftigte als Arbeitslosengeldempfänger\*innen New Plan kennen dürften: Aktuell sind etwa 35 Millionen Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt, davon gut 24 Mio. in Vollzeit, während etwa 800.000 Personen Arbeitslosengeld beziehen (Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2023b). Hochgerechnet würde dies implizieren, dass (ohne Informationsschreiben) gut 550.000 Vollzeitbeschäftigte und gut 90.000 Arbeitslosengeldempfänger\*innen New Plan kannten.

Unter den Beschäftigten aus Helfertätigkeiten bzw. Arbeitslosengeldempfänger\*innen ohne Berufsabschluss, die kein Informationsschreiben erhalten hatten (gefüllte blaue Säulen für die zweite und vierte Gruppe), kannte zweitens ein leicht höherer Anteil das Online-Tool (6 bzw. 14 Prozent) als unter den Beschäftigten bzw. Arbeitslosen insgesamt.

Drittens ist der Bekanntheitsgrad von New Plan deutlich höher, wenn Personen vorher ein Informationsschreiben erhalten hatten (schraffierte blaue Säulen). Die Unterschiede sind auch statistisch signifikant. Der größte Unterschied findet sich mit 14 Prozentpunkten bei den Vollzeitbeschäftigten und Arbeitslosengeldempfänger\*innen, der geringste Unterschied mit 5 Prozentpunkten bei den Arbeitslosengeldempfänger\*innen ohne Berufsabschluss.

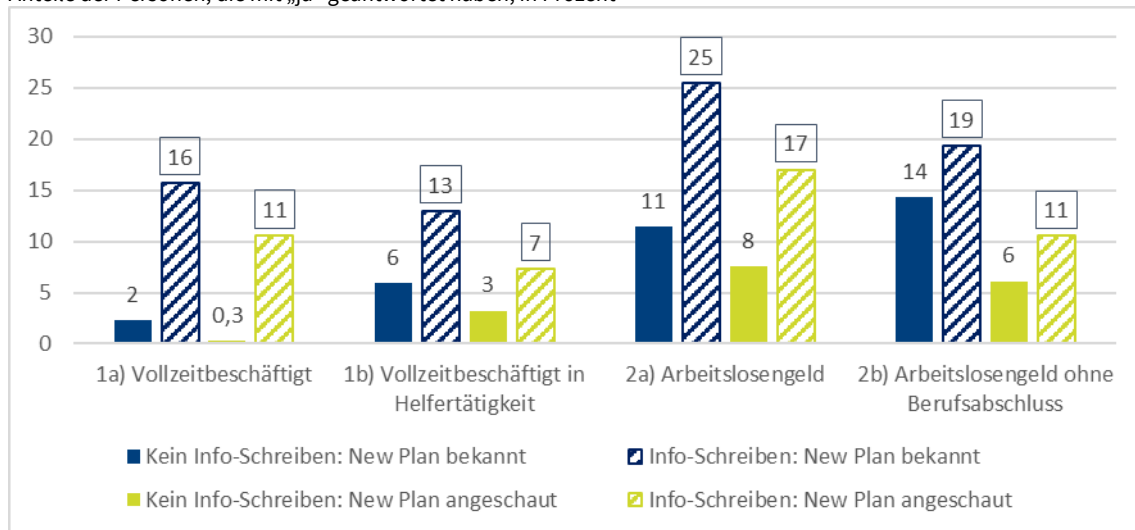
Wie viele Personen angaben, das Tool bereits im Internet angeschaut zu haben, zeigt ebenfalls Abbildung 1 (grüne Säulen). Für Personen, die angegeben haben, New Plan nicht zu kennen, wird dabei angenommen, dass sie New Plan dann auch weder angeschaut noch genutzt haben.

Ähnlich wie bei der Kenntnis des Tools ist erstens zu erkennen, dass ohne vorheriges Informationsschreiben (gefüllte grüne Säulen) Vollzeitbeschäftigte mit 0,3 Prozent das Tool anteilig seltener angeschaut hatten als Arbeitslosengeldempfänger\*innen mit 8 Prozent. Hochgerechnet auf die oben genannten Grundgesamtheiten hätten demnach gut 63.000 Vollzeitbeschäftigte und 61.000 Arbeitslosengeldempfänger\*innen New Plan bereits einmal angeschaut.

Zweitens gaben bei den Vollzeitbeschäftigten in Helfertätigkeiten (ohne Informationsschreiben) mit rund 3 Prozent etwas mehr Personen an, New Plan angeschaut zu haben, als in der repräsentativ gezogenen Beschäftigtenstichprobe. Bei den Arbeitslosengeldempfänger\*innen ohne Berufsabschluss schauten mit 6 Prozent hingegen weniger New Plan an als im repräsentativen Sample der Arbeitslosengeldempfänger\*innen, obwohl ein höherer Anteil angab, das Tool zu kennen. Dies bestätigt die bekannten Schwierigkeiten, gerade geringqualifizierte arbeitslose Personen für berufliche Weiterentwicklungen zu gewinnen.

**Abbildung 1: Kenntnis und Nutzung des Online-Tools New Plan**

Anteile der Personen, die mit „ja“ geantwortet haben, in Prozent



Anmerkungen: 4.417 Personen. Gewichtete Daten. Die Befragung erfolgte im Juni 2022, die befragten Personen erhielten im Januar 2022 Arbeitslosengeld bzw. waren sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigt.

Fragen: „Haben Sie schon von dem Internetangebot New Plan der Bundesagentur für Arbeit gehört?“ „Haben Sie sich New Plan schon einmal im Internet angeschaut?“

Ein Rahmen um den Zahlenwert für die Gruppen mit Informationsschreiben bedeutet, dass der Wert bei  $\alpha = 0.05$  signifikant von dem Wert für die zugehörige Gruppe ohne Informationsschreiben verschieden ist.

Quelle: Eigene Auswertungen.

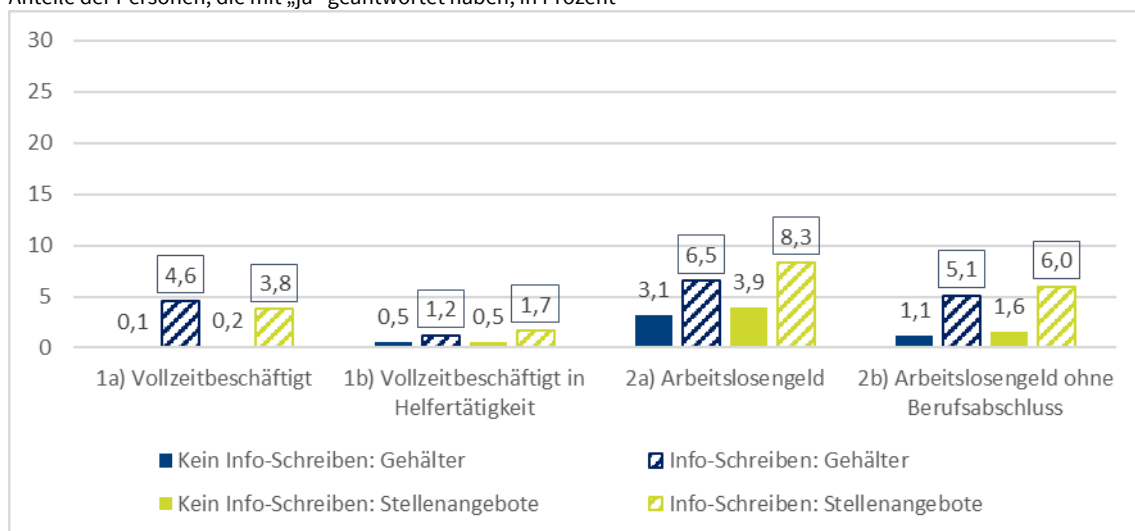
Drittens zeigt sich, dass die Befragten mit vorherigem Informationsschreiben New Plan nicht nur häufiger kannten, sondern auch häufiger angeschaut hatten (schraffierte grüne Säulen): Der Unterschied beträgt sowohl bei den Vollzeitbeschäftigten als auch bei den Arbeitslosengeldempfänger\*innen knapp 10 Prozentpunkte. Bei den geringqualifizierten Arbeitslosengeldempfänger\*innen und den Beschäftigten in Helfertätigkeiten fällt der Unterschied geringer aus.

In Tabelle 8 in Anhang D finden sich ergänzend die Ergebnisse einer Probit-Schätzung, in der die Kenntnis und Nutzung auf den Erhalt des Informationsschreibens sowie persönliche Merkmale regressiert sind. Die Schätzungen bestätigen den starken und signifikanten Effekt des Informationsschreibens. Davon abgesehen finden sich nur wenige signifikante Einflussfaktoren: Bei den Beschäftigten in Helfertätigkeiten kennen tendenziell eher Personen mit sehr niedrigem Tagesentgelt das Online-Tool. Bei dem repräsentativen Sample von Arbeitslosengeldempfänger\*innen kennen Personen ohne Berufsabschluss New Plan *ceteris paribus* seltener, dasselbe gilt für Personen, die in den letzten 5 Jahren länger Arbeitslosengeld bezogen.

## 4.2 Nutzung der beruflichen Inspiration

Die Säule „Inspirieren lassen“ kann zur Information über mögliche Verdienste oder aber über Stellenangebote – oder natürlich über beides – genutzt werden. Falls die Befragten angaben, New Plan bereits genutzt zu haben, wurden sie vertiefend nach beidem gefragt.

**Abbildung 2: Nutzung der beruflichen Inspiration zur Information über Gehälter und Stellenangebote**  
Anteile der Personen, die mit „ja“ geantwortet haben, in Prozent



Anmerkungen: 4.417 Personen. Gewichtete Daten. Die Befragung erfolgte im Juni 2022, die befragten Personen erhielten im Januar 2022 Arbeitslosengeld bzw. waren sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigt.

Fragen: „In der beruflichen Inspiration“ ... „Haben Sie sich über Gehälter im eigenen oder anderen Berufen informiert?“

... „Haben Sie sich über aktuelle Stellenangebote im eigenen oder anderen Berufen informiert?“

Ein Rahmen um den Zahlenwert für die Gruppen mit Informationsschreiben bedeutet, dass der Wert bei  $\alpha = 0.05$  signifikant von dem Wert für die zugehörige Gruppe ohne Informationsschreiben verschieden ist.

Quelle: Eigene Auswertungen.

Abbildung 2 zeigt, worüber sich die Befragten eigenen Angaben nach informiert hatten. Tendenziell waren Stellenangebote (grüne Säulen) meist von etwas höherem Interesse als die Gehälter (blaue Säulen); die einzige Ausnahme bildet das Sample der Vollzeitbeschäftigten. Eine Ausnahme sind wiederum die Vollzeitbeschäftigten mit Informationsschreiben; bei ihnen informierte sich ein leicht höherer Anteil über den Verdienst. Wer ein Informationsschreiben erhalten hatte, nutzte beide Informationen – sowohl zu Gehältern als auch zu Stellenangeboten – häufiger. Diese Differenzen sind auch statistisch signifikant, was wiederum die Relevanz des Informationsschreibens unterstreicht. Aufgrund der Multikollinearitäten bei den erklärenden Variablen und der geringen Fallzahlen lassen sich zu diesem Themenblock keine Regressionen durchführen.

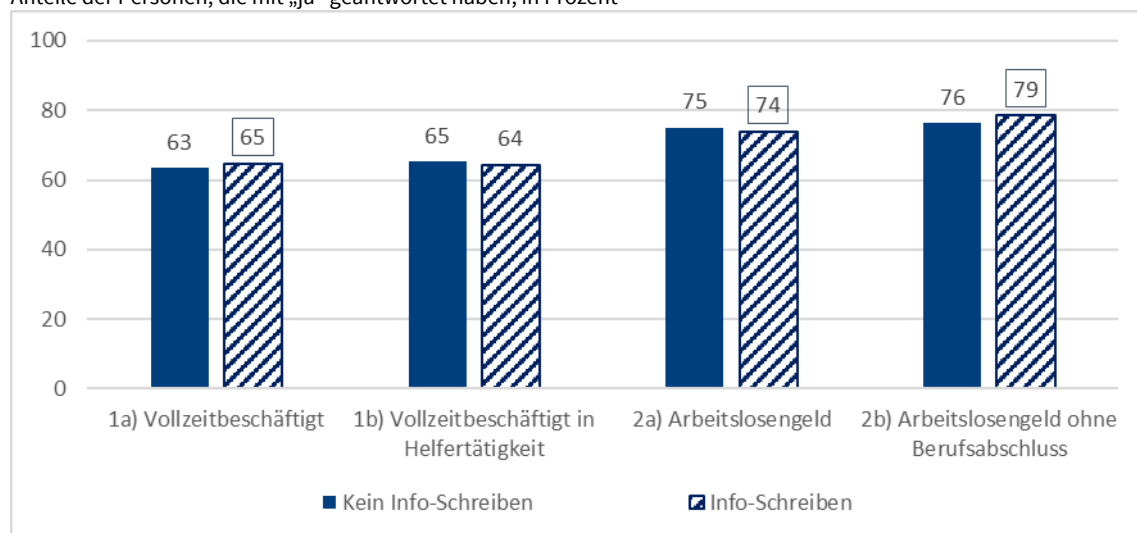
## 5 Weitere Ergebnisse

### 5.1 Interesse an beruflicher Weiterentwicklung

Berufliche Aufstiege und Wechsel setzen oft berufliche Weiterbildungen voraus. Im Folgenden wird daher zunächst gezeigt, welcher Anteil der Teilnehmenden angab, überhaupt an einer beruflichen Weiterentwicklung interessiert zu sein. Für diesen Personenkreis könnte New Plan grundsätzlich sehr hilfreich sein. Eine interessante Frage ist in diesem Kontext auch, ob das Informationsschreiben möglicherweise das Interesse an beruflicher Weiterentwicklung gestärkt haben könnte.

**Abbildung 3: Interesse an beruflicher Weiterentwicklung**

Anteile der Personen, die mit „ja“ geantwortet haben, in Prozent



Anmerkungen: 4.417 Personen. Gewichtete Daten. Die Befragung erfolgte im Juni 2022, die befragten Personen erhielten im Januar 2022 Arbeitslosengeld bzw. waren sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigt.

Fragen: „Sind Sie an einer beruflichen Weiterentwicklung interessiert?“

Ein Rahmen um den Zahlenwert für die Gruppen mit Informationsschreiben bedeutet, dass der Wert bei  $\alpha = 0,05$  signifikant von dem Wert für die zugehörige Gruppe ohne Informationsschreiben verschieden ist.

Quelle: Eigene Auswertungen.



Wie Abbildung 3 zeigt, sind Vollzeitbeschäftigte – mit knapp zwei Drittel – in geringerem Ausmaß als Arbeitslosengeldempfänger\*innen – mit knapp drei Vierteln – an beruflicher Weiterentwicklung interessiert. Dies gilt auch für die Teilgruppen in Helfertätigkeiten und ohne Berufsabschluss. Bei insgesamt recht hohem Interesse zeigen sich jedoch insgesamt nur sehr geringe Unterschiede zwischen Personen mit und ohne vorherigem Informationsschreiben.

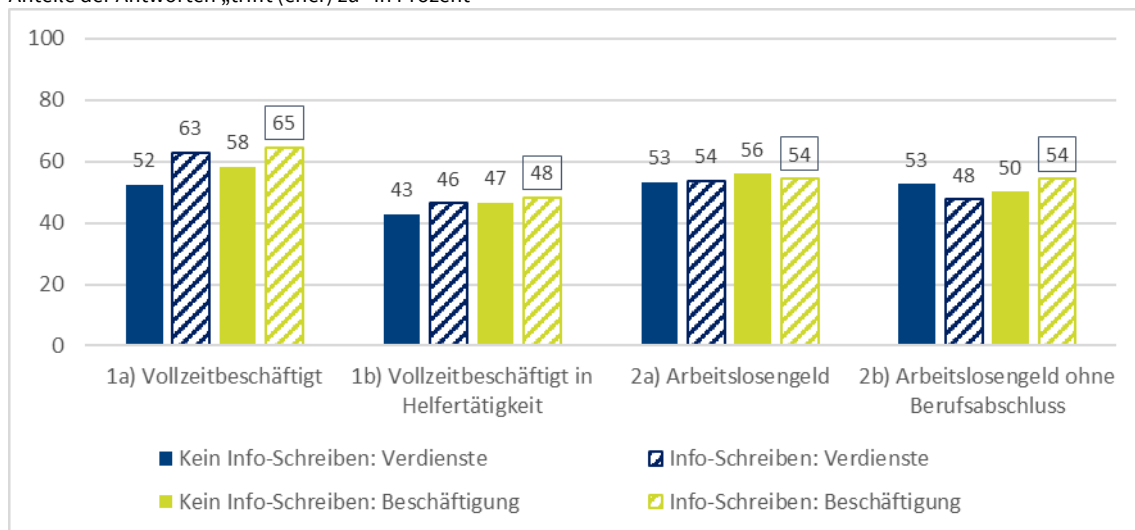
Tabelle 9 in Anhang D untersucht ergänzend, inwieweit das Informationsschreiben und persönliche Merkmale ceteris paribus einen Effekt auf das Interesse an beruflicher Weiterentwicklung haben. Die Ergebnisse bestätigen, dass das Informationsschreiben in dieser Hinsicht keine Wirkung zu haben scheint. Auch bei den persönlichen Merkmalen finden sich nur relativ wenige signifikante Einflussfaktoren. Für die Beschäftigten – sowohl für das Gesamtsample als auch für die Personen in Helfertätigkeiten – bestätigen sich die bekannten Befunde, dass ältere Personen weniger und gut ausgebildete Personen mehr Interesse an beruflicher Weiterentwicklung haben (Offerhaus et al. 2010, Hubert et al. 2007, BMBF 2006).

## 5.2 Wahrgenommene Kenntnis der Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten

Die Teilnehmenden wurden gefragt, wie gut sie sich über ihre Verdienstmöglichkeiten und Beschäftigungschancen im Arbeitsmarkt informiert fühlten. Wenn sie aktuell erwerbstätig waren, sollten sie dabei an den aktuell ausgeübten Beruf denken, wenn sie aktuell nicht erwerbstätig waren, an den Beruf, den sie zuletzt ausgeübt hatten. Hier könnte New Plan – und damit auch das Informationsschreiben zu New Plan – dazu beitragen, ihren Informationsgrad zu verbessern.

**Abbildung 4: Wahrgenommene Kenntnis von Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten**

Anteile der Antworten „trifft (eher) zu“ in Prozent



Anmerkungen: 4.417 Personen. Gewichtete Daten. Die Befragung erfolgte im Juni 2022, die befragten Personen erhielten im Januar 2022 Arbeitslosengeld bzw. waren sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigt. Fragen: „Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? – Ich fühle mich gut über meine Verdienstmöglichkeiten im Arbeitsmarkt informiert. Ich fühle mich gut über meine Beschäftigungsmöglichkeiten im Arbeitsmarkt informiert.“ Ein Rahmen um den Zahlenwert für die Gruppen mit Informationsschreiben bedeutet, dass der Wert bei  $\alpha = 0,05$  signifikant von dem Wert für die zugehörige Gruppe ohne Informationsschreiben verschieden ist.

Quelle: Eigene Auswertungen.



Abbildung 4 zeigt, dass sich Vollzeitbeschäftigte zu etwas mehr als 50 Prozent gut über ihre Verdienstchancen und – in etwas höherem Umfang – über ihre Beschäftigungschancen informiert fühlten. Zudem fühlte sich ein höherer Anteil (eher) gut informiert, wenn sie vorher ein Informationsschreiben erhalten hatten. Hingegen fühlten sich weniger als die Hälfte der Vollzeitbeschäftigten in Helfertätigkeiten (eher) gut über Verdienste und Beschäftigungschancen informiert; bei dieser Gruppe bestehen offenbar die größten Informationsdefizite.

Auch bei den Arbeitslosengeldempfänger\*innen fühlten sich mehr als 50 Prozent (eher) gut informiert, bei nur geringen Unterschieden zwischen Personen mit und ohne vorherigem Informationsschreiben. Bei den Personen ohne Berufsabschluss mit Arbeitslosengeld ist das Bild im Prinzip ähnlich, wobei sich aber besonders diejenigen mit Informationsschreiben seltener gut über den Verdienst informiert fühlten.

Tabelle 10 in Anhang D präsentiert ergänzend marginale Effekte aus Probit-Schätzungen, in denen die wahrgenommene Kenntnis wieder auf den Erhalt des Informationsschreibens und persönliche Merkmale regressiert wurde. Abweichend von den deskriptiven Befunden hatte das Informationsschreiben ceteris paribus demnach nur einen Effekt darauf, dass sich Vollzeitbeschäftigte gut über ihre Verdienstmöglichkeiten informiert fühlten. Bei den persönlichen Merkmalen finden sich wieder nur vereinzelt signifikante Einflussfaktoren.

## 6 Fazit

Der Abbau von Informationsfraktionen kann dazu beitragen, dass sich der Ausgleich von Angebot und Nachfrage und das Matching am Arbeitsmarkt verbessern. Hierzu können frei über das Internet verfügbare Tools beitragen. Die Bundesagentur für Arbeit hat daher das Online-Tool New Plan entwickelt, über das Interessierte Informationen zu Möglichkeiten der beruflichen Weiterentwicklung und zu möglichen Alternativberufen erhalten können. Die vorliegenden Befragungsergebnisse weisen darauf hin, dass der Bekanntheitsgrad dieses Tools noch ausbaufähig ist. Bereits durch einfache Informationsschreiben kann der Anteil der Personen, die New Plan kennen und teils dann auch nutzen, deutlich erhöht werden. Allerdings wird durch das Informationsschreiben das Interesse an beruflicher Weiterbildung sowie die wahrgenommene Kenntnis der Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten kaum beeinflusst.

# Literatur

- Belot, Michele; Kircher, Philipp; Muller, Paul (2019): Providing advice to jobseekers at low cost: An experimental study on online advice. In: *The Review of Economic Studies* 86, S. 1411-1447.
- Bundesministerium für Bildung und Forschung: Berichtssystem Weiterbildung. IX. Integrierter Gesamtbericht zur Weiterbildungssituation in Deutschland. BMBF, Bonn/Berlin (2006).
- Dohmen, Thomas; Kleifgen, Eva; Künn, Steffen; Stephan, Gesine (2022): Geförderte Umschulungen für Personen ohne Berufsabschluss im Rechtskreis SGB III: Kenntnis, Teilnahmebereitschaft und Attraktivitätskriterien. IAB-Forschungsbericht 18/2022.
- Dohmen, Thomas; Jagelka, Tomáš (2023): Accounting for individual-specific reliability of self-assessed measures of economic preferences and personality traits. In: *Journal of Political Economy Microeconomics* (im Erscheinen).
- Heusler, Anna; Lang, Julia; Stephan, Gesine (2023): Berufsberatung im Erwerbsleben: Wer nimmt das neue Angebot der Bundesagentur für Arbeit in Anspruch? IAB-Forschungsbericht 21/2023.
- Hubert, Tobis; Wolf, Christof (2007): Determinanten der beruflichen Weiterbildung Erwerbstätiger. Empirische Analysen auf der Basis des Mikrozensus. *Zeitschrift für Soziologie* 36, S. 473–493.
- Jäger, Simon; Roth, Christopher; Roussille, Nina; Schoefer, Benjamin (2023): Worker beliefs about outside options. National Bureau of Economic Research Working Paper 29623.
- Klös, Hans-Peter (2021): Berufliche Weiterbildung in Deutschland: Status Quo und Weiterentwicklung, IW-Policy Paper 12/2021, Institut der deutschen Wirtschaft (IW), Köln.
- Offerhaus, Judith; Leschke, Janine; Schömann, Klaus (2010): Soziale Ungleichheit im Zugang zu beruflicher Weiterbildung. In: Rolf Becker & Wolfgang Lauterbach, W. (Hrsg.) *Bildung als Privileg*, S. 345–375. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden (2010).
- Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2023a), Berufsspezifische Arbeitslosenquoten (Jahreszahlen), Nürnberg, Juli 2023.
- Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2023b): Monatsbericht zu Arbeits- und Ausbildungsmarkt Juli 2023.
- Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2023c), Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten (Jahreszahlen), Januar 2023.

# Anhang A: Stichprobenziehung

Die Kontaktdaten für die Befragung wurden Anfang Mai 2022 durch den Servicebereich Daten- und Informationsmanagement (DIM) des IAB gezogen. Die Informationen liegen dabei nicht tagesaktuell vor; der Erwerbsstatus bezieht sich auf den Januar 2022. Dabei wurden nur Personen berücksichtigt, die auch in den Integrierten Erwerbsbiografien (IEB) des IAB erfasst waren, die im Januar 2022 zwischen 25 bis 55 Jahre alt waren und ihren Wohnort in Deutschland hatten. Alle Ziehungen erfolgten proportional nach Regionaldirektionen, Alter und Geschlecht geschichtet.

Die ersten beiden Gruppen umfassen **Arbeitslosengeldempfänger\*innen**, die arbeitslos und arbeitsuchend gemeldet waren, und keine Grundsicherungsleistungen bezogen.

- Für **Stichprobe 1** wurden zunächst zufällig 60.000 Personen aus dieser Gesamtgruppe gezogen (einschließlich Geringqualifizierte).
- Ein besonderes Interesse besteht an der Gruppe der **Geringqualifizierten**, von denen daher 30.000 weitere Personen zu der Befragung eingeladen werden sollten und die ergänzend auch zu ihrer Umschulungsbereitschaft gefragt wurden (Dohmen et al. 2022). Für **Stichprobe 2** wurden hierfür (nach der Ziehung von Gruppe 1) Personen ausgewählt, für die a) im IT-System VerBIS (Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem) der BA kein Berufsabschluss eingetragen war und die b) zudem in den Integrierten Erwerbsbiografien des IAB (IEB V16.00.01-202012) keine Episode aufwiesen, für die ein Berufsabschluss vermerkt war. Die Bedingungen a) und b) erfüllten allerdings nicht hinreichend viele Personen. Ergänzend wurde die Stichprobe daher mit zufällig ausgewählten Personen aufgefüllt, die nur die erste der beiden Bedingungen erfüllten (dies trifft auf gut ein Viertel der Gesamtstichprobe der Gruppe 2 zu). Zwar ist die VerBIS-Vorbelegung für das Berufsabschluss-Feld „kein Berufsabschluss“, dennoch wird aber davon ausgegangen, dass diese Information gut gepflegt ist. Vermutlich sind Personen, die laut IEB dennoch einen Berufsabschluss aufweisen, sogenannte wieder ungelernete Personen, die in den letzten Jahren nicht im erlernten Beruf tätig waren.

Die beiden weiteren Gruppen umfassen Personen, die **sozialversicherungspflichtig in Vollzeit beschäftigt** waren. Zur Abgrenzung von Gruppe 1 und 2 sollten sie zudem kein Arbeitslosengeld beziehen.

- **Stichprobe 3** umfasst 30.000 Personen aus dieser Beschäftigtengruppe (einschließlich Personen in Helfertätigkeiten).
- Da Berufsberatung für Personen in **Helfertätigkeiten** von besonderem Interesse sein kann, werden für **Stichprobe 4** (nach der Ziehung von Gruppe 3) nochmals ergänzend 30.000 Beschäftigte gezogen, für die ihr Arbeitgeber eine Helfertätigkeit gemeldet hatte.

# Anhang B: Informationsschreiben

## Forschungsprojekt zu Perspektiven im Erwerbsleben

Guten Tag (...),

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, sich beruflich neu zu orientieren? Eine Neuorientierung kann dazu beitragen, sich beruflich zu verbessern oder Arbeitslosigkeit zu vermeiden. Die Bundesagentur für Arbeit hat genau hierfür das Online-Erkundungstool New Plan entwickelt, das die Menschen bei der beruflichen Umorientierung aktiv unterstützen soll. Hierzu werden Informationen zu Alternativberufen, wie z.B. Verdienstmöglichkeiten, Beschäftigungschancen und Stellenverfügbarkeit, übersichtlich und individuell zugeschnitten bereitgestellt. Wir möchten Sie hiermit einladen, dieses neue Instrument einmal auszuprobieren. Die Nutzung von New Plan ist kostenlos.

Über diesen Link können Sie auf New Plan zugreifen: [https://www.iab.de/inspirieren?guid=\(...\)](https://www.iab.de/inspirieren?guid=(...))

Sie können auch den abgebildeten QR-Code nutzen, um zu New Plan zu gelangen. Wenn Sie den Link bzw. QR-Code aufrufen, speichern wir dies zu wissenschaftlichen Zwecken ab. Falls Sie diesem in einem zweiten Schritt ebenfalls zustimmen, fügen wir dies mit weiteren Informationen zusammen, die bei der Bundesagentur für Arbeit zu Ihnen vorliegen. Dies geschieht jedoch ausschließlich in anonymisierter Form, also ohne dass Ihr Name oder Ihre Adresse damit verknüpft werden. Sie gelangen zunächst auf eine Seite, auf der wir Sie um Ihr Einverständnis zur erweiterten Nutzung der New Plan Cookies zu Forschungszwecken bitten. Selbstverständlich können Sie dann ablehnen oder Ihr Einverständnis auch später widerrufen.

Das IAB ist das Forschungsinstitut der Bundesagentur für Arbeit und hat Ihre Kontaktinformationen – unter strikter Wahrung des gesetzlichen Datenschutzes – aus dem Datenbestand der Bundesagentur für Arbeit erhalten. Dieser umfasst auch Beschäftigungsmeldungen der Betriebe. Genauere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Wir werden uns in drei Wochen noch einmal bei Ihnen melden, um Sie zu einer Online-Befragung einzuladen. Uns interessieren dabei Themen rund um die Arbeitssuche sowie Ihre eventuellen Erfahrungen mit New Plan.

Weitere Informationen zur Studie finden Sie unter: [www.iab.de/perspektiven\\_erwerbsleben](http://www.iab.de/perspektiven_erwerbsleben).

Mit freundlichen Grüßen

(...)

## Erläuterungen zum Datenschutz und zur Vertraulichkeit Ihrer Angaben

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB) führt gemeinsam mit dem Institut zur Zukunft der Arbeit (IZA) und der Universität Maastricht ein Forschungsprojekt zur beruflichen Neuorientierung im Erwerbsleben durch. Es ist sichergestellt, dass Ihre Angaben vertraulich behandelt und nicht mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden.

### *Wie hat das IAB Ihre Kontaktdaten erhalten?*

Das IAB ist das Forschungsinstitut der Bundesagentur für Arbeit (BA). Das IAB ist eine Dienststelle der BA und hat Ihre Kontaktdaten – unter strikter Wahrung des Datenschutzes – aus dem Datenbestand der BA erhalten. Dieser umfasst auch betriebliche Meldungen von Beschäftigungszeiten an die Sozialversicherung. Für den damit verbundenen Eingriff in das informationelle Selbstbestimmungsrecht gibt es eine rechtliche Grundlage: Dem IAB werden gemäß § 282 Abs. 5 SGB III die Daten der BA zur Verfügung gestellt und dürfen dort für dessen Zwecke genutzt und verarbeitet werden.

### *Wer hat Zugriff auf Ihre Kontaktdaten?*

Die Einladungen zur Teilnahme an der Studie werden durch einen Treuhänder – die IT-Abteilung des IAB – versendet. Die beteiligten Forscherinnen und Forscher haben keinen Zugriff auf Namen und Adressdaten.

### *Weitere datenschutzrelevante Aspekte*

Sie können sich jederzeit an uns wenden, um Ihre Rechte, die sich aus der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ergeben, wahrzunehmen. Sie haben nach der DSGVO insbesondere das Recht, Auskunft zur Nutzung Ihrer Informationen zu erhalten, Daten bei Vorliegen der gesetzlich genannten Gründe berichtigen und löschen zu lassen oder die Verarbeitung der Daten einzuschränken. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit schriftlich, postalisch oder per E-Mail über die im Briefkopf angegebene Adresse widerrufen, ohne dass Ihnen hieraus Nachteile entstehen. Die Rechtmäßigkeit der bisherigen Verarbeitung bleibt hiervon unberührt. Sie haben ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.iab.de/inspirieren?guid=A73CAD6F>

Sie haben Fragen zum Datenschutz in der BA? Unsere Datenschutzbeauftragte (...) können Sie folgendermaßen erreichen: Postanschrift: Bundesagentur für Arbeit, Stabsstelle Daten-schutz, Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg; E-Mail: [Zentrale.Datenschutz@arbeitsagentur.de](mailto:Zentrale.Datenschutz@arbeitsagentur.de).

Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung und für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!

# Anhang C: Fragebogenauszug

Vor dem Start der Befragung haben wir eine wichtige Frage an Sie. Die Befragung kann möglichst kurzgehalten werden und die Aussagekraft dieser Studie kann zudem deutlich verbessert werden, wenn wir Ihre Angaben mit weiteren Informationen ergänzen können, die bei der Bundesagentur für Arbeit bereits vorliegen. Dabei handelt es sich zum Beispiel um Informationen zu Ihrer bisherigen Beschäftigung, zu Ihrer Arbeitslosigkeit oder Ihrer Teilnahme an Förderprogrammen während der Arbeitslosigkeit. Wir bitten Sie herzlich um Ihr Einverständnis, diese Daten mit Ihren Angaben in diesem Interview verknüpfen zu dürfen. Wir garantieren Ihnen, dass dabei alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen strengstens eingehalten werden. Ihr Einverständnis ist selbstverständlich freiwillig und Sie können es auch jederzeit wieder zurückziehen.

1. Sind Sie mit der Verknüpfung der Daten einverstanden?

- Ja, mit einer Verknüpfung einverstanden
- Am Ende noch einmal nachfragen

2. Haben Sie schon von dem Internetangebot New Plan der Bundesagentur für Arbeit gehört? New Plan ist ein kostenloses Online-Erkundungstool, mit dem Sie sich über berufliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten informieren können.

- Ja
- Nein
- Kann/möchte ich nicht beantworten

*Wenn Frage 2. mit „Ja“ beantwortet wurde:*

3. Haben Sie sich New Plan schon einmal im Internet angeschaut?

- Ja
- Nein
- Kann/möchte ich nicht beantworten

*Wenn Frage 3. mit „Ja“ beantwortet wurde:*

4. New Plan bietet individuell zugeschnittene berufliche Inspirationen an. Haben Sie diese Möglichkeit bereits genutzt?

- Ja
- Nein
- Kann/möchte ich nicht beantworten

*Wenn Frage 4. mit „Ja“ beantwortet wurde:*

5. In der beruflichen Inspiration...

... haben Sie sich über Gehälter im eigenen oder anderen Berufen informiert?

... haben Sie sich über aktuelle Stellenangebote im eigenen oder anderen Berufen informiert?

- Ja

- Nein
- Kann/möchte ich nicht beantworten

(...)

7. Sind Sie an einer beruflichen Weiterentwicklung interessiert?

- Ja
- Nein
- Kann/möchte ich nicht beantworten

(...)

Wir stellen Ihnen im Folgenden mehrere Fragen zu Ihrem Beruf. Wenn Sie aktuell erwerbstätig sind, denken Sie bitte an den Beruf, den Sie aktuell ausüben. Wenn Sie aktuell nicht erwerbstätig sind, so denken Sie bitte an den Beruf, den Sie zuletzt ausgeübt haben.

11. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Skala: Trifft überhaupt nicht zu, Trifft eher nicht zu, Trifft eher zu, Trifft vollkommen zu, Kann/möchte ich nicht beantworten

- Ich fühle mich gut über meine Verdienstmöglichkeiten im Arbeitsmarkt informiert.
- Ich fühle mich gut über meine Beschäftigungschancen im Arbeitsmarkt informiert.

(...)

*Wenn Frage 1. Mit „Nein, mit einer Verknüpfung nicht einverstanden“ beantwortet wurde.*

26. Wir möchten Sie noch einmal darauf hinweisen, dass die Ergebnisse unserer Studie deutlich aussagekräftiger sein werden, wenn Ihre bisherigen Angaben im Interview mit Informationen ergänzt werden können, die bei der Bundesagentur für Arbeit bereits vorliegen. Dabei handelt es sich zum Beispiel um Informationen zu Ihrer bisherigen Beschäftigung, Arbeitslosigkeit oder der Teilnahme an Förderprogrammen während der Arbeitslosigkeit. Wir bitten Sie herzlich um Ihr Einverständnis, diese Daten mit Ihren Angaben in dieser Befragung verknüpfen zu dürfen. Dabei ist absolut sichergestellt, dass alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen strengstens eingehalten werden. Ihr Einverständnis ist selbstverständlich freiwillig. Sie können es auch jederzeit wieder zurückziehen. Sind Sie mit der Verknüpfung der Daten einverstanden?

- Ja, mit einer Verknüpfung einverstanden
- Nein, mit einer Verknüpfung nicht einverstanden

# Anhang D: Tabellen

**Tabelle 2: Determinanten der Teilnahme an der Befragung für die vier Gruppen**

Marginale Effekte und Standardabweichungen (in Klammern) aus einer Probit-Schätzung

Leere Tabellenzelle	1) Vollzeitbeschäftigt		2) Arbeitslosengeld	
	a) Alle	b) In Helfer-tätigkeiten	a) Alle	b) Ohne Abschluss.
Informationsschreiben	-0,024*** (0,003)	-0,010*** (0,002)	-0,011*** (0,001)	-0,004*** (0,001)
Frau	0,007** (0,003)	0,004* (0,002)	0,003** (0,002)	0,004** (0,002)
Ausländer*in	-0,024*** (0,005)	-0,005** (0,002)	-0,003* (0,002)	0,001 (0,002)
Ostdeutschland	-0,003 (0,004)	-0,003 (0,003)	-0,003* (0,002)	0,001 (0,002)
<b>Altersgruppe (Referenz 25-29)</b>				
30 bis 34	0,002 (0,005)	0,001 (0,003)	-0,001 (0,003)	0,000 (0,002)
35 bis 39	0,005 (0,005)	-0,003 (0,003)	0,003 (0,003)	0,000 (0,003)
40 bis 44	0,004 (0,005)	-0,004 (0,003)	0,001 (0,003)	0,001 (0,003)
45 bis 49	0,011** (0,005)	-0,000 (0,003)	0,003 (0,003)	0,000 (0,003)
ab 50	0,010** (0,005)	-0,001 (0,003)	0,009*** (0,002)	0,002 (0,003)
<b>Ausbildungsabschluss (Referenz Berufsausbildung)</b>				
kein Abschluss	-0,004 (0,006)	-0,002 (0,002)	0,000 (0,002)	-0,004* (0,002)
(Fach-)Hochschule	0,016*** (0,003)	0,022*** (0,005)	0,007*** (0,002)	0,009 (0,005)
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>				
Beschäftigung (SV)	0,003 (0,002)	-0,000 (0,001)	0,001 (0,001)	0,000 (0,001)
Mini-Job	-0,003** (0,001)	-0,002** (0,001)	-0,001 (0,001)	-0,002** (0,001)
Arbeitslosengeld	-0,012* (0,006)	-0,005 (0,003)	-0,001 (0,002)	-0,002 (0,002)
Arbeitslosengeld II	0,002 (0,003)	0,001 (0,001)	0,000 (0,001)	-0,000 (0,001)
Maßnahmenteilnahme	0,010* (0,006)	-0,006* (0,003)	0,002 (0,002)	0,000 (0,002)
<b>(Letztes) Tagesentgelt (Referenz bis unter 50 Euro)</b>				
50 bis unter 75 Euro	-0,002 (0,009)	0,004 (0,004)	-0,002 (0,002)	0,001 (0,002)
75 bis unter 100 Euro	0,003 (0,008)	0,010** (0,004)	-0,000 (0,002)	-0,000 (0,002)
100 bis unter 125 Euro	0,010 (0,008)	0,010** (0,004)	0,003 (0,003)	0,001 (0,003)
Ab 125 Euro	0,017** (0,008)	0,015*** (0,005)	0,005** (0,003)	0,009*** (0,003)
Pseudo-Bestimmtheitsmaß	0,02	0,02	0,01	0,01
Beobachtungen	29099	27311	58883	29174

Anmerkungen: \*/\*\*/\*\* = signifikant bei  $\alpha = 0,10/0,05/0,01$ . Beschäftigungsmerkmale beziehen sich bei Beschäftigten auf den aktuellen Job, bei Arbeitslosen auf den letzten Job vor Beginn der Arbeitslosigkeit.

Quelle: Eigene Auswertungen.



**Tabelle 3: Determinanten der Teilnahme an der Befragung für die vier Gruppen und nach Erhalt des Informationsschreibens**

Marginale Effekte und Standardabweichungen (in Klammern) aus einer Probit-Schätzung

Informationsschreiben	1) Vollzeitbeschäftigt				2) Arbeitslosengeld			
	a) Alle		b) In Helfer-tätigkeiten		a) Alle		b) Ohne Abschluss	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Frau	0,002 (0,004)	0,012*** (0,004)	0,001 (0,002)	0,006** (0,003)	0,002 (0,002)	0,005** (0,002)	0,001 (0,002)	0,006** (0,003)
Ausländer*in	-0,023*** (0,006)	-0,024*** (0,007)	-0,002 (0,003)	-0,008** (0,003)	-0,001 (0,002)	-0,006* (0,003)	0,002 (0,002)	-0,000 (0,002)
Ostdeutschland	-0,002 (0,005)	-0,005 (0,006)	0,003 (0,003)	-0,010** (0,004)	-0,005* (0,002)	-0,002 (0,003)	0,001 (0,003)	0,000 (0,003)
<b>Altersgruppe (Referenz 25-29)</b>								
30 bis 34	0,003 (0,006)	0,000 (0,007)	-0,005 (0,004)	0,007 (0,005)	-0,003 (0,003)	0,002 (0,004)	-0,001 (0,003)	0,001 (0,004)
35 bis 39	0,005 (0,006)	0,004 (0,008)	-0,005 (0,004)	-0,002 (0,005)	-0,001 (0,003)	0,008* (0,004)	0,003 (0,003)	-0,003 (0,004)
40 bis 44	-0,002 (0,007)	0,008 (0,008)	-0,005 (0,004)	-0,003 (0,005)	-0,000 (0,003)	0,003 (0,004)	-0,001 (0,003)	0,002 (0,004)
45 bis 49	0,019*** (0,006)	-0,000 (0,008)	0,002 (0,004)	-0,004 (0,005)	-0,001 (0,004)	0,009* (0,004)	-0,000 (0,004)	0,000 (0,004)
ab 50	0,014** (0,006)	0,004 (0,007)	-0,001 (0,004)	-0,001 (0,005)	0,005 (0,003)	0,015*** (0,004)	-0,000 (0,003)	0,004 (0,004)
<b>Ausbildungsabschluss (Referenz Berufsausbildung)</b>								
kein Abschluss	0,011 (0,008)	-0,021*** (0,007)	0,000 (0,003)	-0,004 (0,003)	0,001 (0,003)	0,000 (0,004)	-0,004 (0,003)	-0,003 (0,003)
(Fach-)Hochschule	-0,001 (0,004)	0,033*** (0,006)	0,009 (0,006)	0,034*** (0,008)	0,002 (0,003)	0,013*** (0,003)	0,016* (0,008)	0,003 (0,007)
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>								
Beschäftigung (SV)	0,001 (0,002)	0,004 (0,003)	0,001 (0,001)	-0,002 (0,001)	0,001 (0,001)	0,002 (0,001)	-0,001 (0,001)	0,001 (0,001)
Mini-Job	-0,001 (0,002)	-0,006*** (0,002)	-0,001 (0,001)	-0,003** (0,001)	-0,000 (0,001)	-0,002 (0,001)	-0,001 (0,001)	-0,003** (0,001)
Arbeitslosengeld	0,003 (0,007)	-0,034*** (0,011)	-0,001 (0,004)	-0,009* (0,005)	0,001 (0,002)	-0,003 (0,003)	0,002 (0,002)	-0,007** (0,003)
Arbeitslosengeld II	0,001 (0,003)	0,003 (0,005)	0,000 (0,002)	0,002 (0,002)	0,000 (0,001)	-0,000 (0,002)	0,000 (0,001)	-0,001 (0,001)
Maßnahmenteilnahme	0,006 (0,006)	0,013 (0,010)	-0,008 (0,005)	-0,004 (0,005)	0,001 (0,003)	0,002 (0,004)	-0,001 (0,003)	0,002 (0,003)
<b>(Letztes) Tagesentgelt (Referenz bis unter 50 Euro)</b>								
50 bis unter 75 Euro	-0,004 (0,010)	0,002 (0,015)	-0,000 (0,005)	0,010 (0,007)	-0,004 (0,003)	0,000 (0,003)	0,001 (0,003)	0,000 (0,003)
75 bis unter 100 Euro	-0,003 (0,009)	0,013 (0,014)	0,002 (0,005)	0,017** (0,007)	-0,001 (0,003)	0,001 (0,004)	-0,000 (0,003)	-0,001 (0,003)
100 bis unter 125 Euro	-0,000 (0,009)	0,025* (0,014)	0,004 (0,005)	0,016** (0,007)	-0,001 (0,003)	0,007* (0,004)	0,001 (0,004)	0,002 (0,005)
ab 125 Euro	0,001 (0,009)	0,038*** (0,013)	0,001 (0,006)	0,028*** (0,008)	0,000 (0,003)	0,010*** (0,004)	0,004 (0,004)	0,015*** (0,005)
Pseudo-Bestimmtheitsmaß Beobachtungen	0,0142 14569	0,00950 14530	0,0308 13713	0,00952 13598	0,0276 29432	0,00266 29451	0,0106 14610	0,00787 14564

Anmerkungen: \*/\*\*/\*\* = signifikant bei  $\alpha = 0,10/0,05/0,01$ . Beschäftigungsmerkmale beziehen sich bei Beschäftigten auf den aktuellen Job, bei Arbeitslosen auf den letzten Job vor Beginn der Arbeitslosigkeit.

Quelle: Eigene Auswertungen.

**Tabelle 4: Deskription für die Gruppe der Vollzeitbeschäftigten**

Sofern nicht anders angegeben: Anteile

Informationsschreiben	Eingeladene			Befragung gewichtet			Befragung ungewichtet		
	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test
Frau	0,33	0,33	0,92	0,34	0,33	0,61	0,33	0,36	0,30
Ausländer*in	0,13	0,13	0,96	0,13	0,14	0,00	0,08	0,08	0,91
Ostdeutschland	0,15	0,15	0,89	0,15	0,14	0,03	0,15	0,14	0,52
<b>Altersgruppe</b>									
bis 29	0,14	0,14	0,89	0,15	0,14	0,78	0,12	0,12	0,79
30 bis 34	0,18	0,19	0,63	0,18	0,19	0,05	0,16	0,17	0,55
35 bis 39	0,16	0,16	0,99	0,16	0,17	0,00	0,15	0,17	0,41
40 bis 44	0,15	0,15	0,74	0,15	0,15	0,19	0,12	0,17	0,01
45 bis 49	0,14	0,14	0,87	0,14	0,14	0,37	0,18	0,14	0,01
ab 50	0,22	0,22	0,86	0,22	0,21	0,02	0,26	0,23	0,12
<b>Ausbildungsabschluss</b>									
kein Abschluss	0,07	0,07	0,33	0,07	0,07	0,99	0,07	0,03	0,00
Berufsausbildung (Fach-)Hochschule	0,66	0,66	0,76	0,66	0,66	0,35	0,68	0,57	0,00
	0,27	0,27	0,81	0,27	0,27	0,31	0,26	0,41	0,00
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>									
Beschäftigung (SV)	4,48	4,46	0,02	4,47	4,42	0,00	4,56	4,59	0,57
Mini-Job	0,37	0,38	0,27	0,36	0,37	0,23	0,34	0,27	0,18
Arbeitslosengeld	0,07	0,07	0,57	0,07	0,07	0,92	0,07	0,04	0,00
Arbeitslosengeld II	0,12	0,13	0,42	0,11	0,16	0,00	0,12	0,07	0,11
Maßnahmenteilnahme	0,05	0,05	0,69	0,05	0,06	0,00	0,06	0,03	0,13
<b>(Letztes) Tagesentgelt</b>									
bis unter 50 Euro	0,04	0,04	0,55	0,04	0,03	0,01	0,04	0,02	0,05
50 bis unter 75 Euro	0,12	0,12	0,47	0,12	0,12	0,40	0,10	0,06	0,01
75 bis unter 100 Euro	0,20	0,19	0,87	0,19	0,20	0,03	0,18	0,13	0,01
100 bis unter 125 Euro	0,20	0,20	0,78	0,20	0,20	0,64	0,20	0,18	0,34
Ab 125 Euro	0,45	0,45	0,90	0,45	0,44	0,11	0,47	0,60	0,00
<b>Befragungsergebnisse</b>									
Von New Plan gehört				0,16	0,02	0,00	0,16	0,02	0,00
New Plan angeschaut				0,11	0,003	0,00	0,10	0,003	0,00
"Inspiration" genutzt				0,06	0,002	0,00	0,06	0,002	0,00
"Inspiration": Gehälter				0,05	0,001	0,00	0,05	0,001	0,00
"Inspiration": Stellenangebote				0,04	0,002	0,00	0,04	0,002	0,00
Interesse an Weiterentwicklung				0,65	0,63	0,01	0,64	0,64	0,99
(Eher) gut informiert: Verdienst				0,63	0,52	0,00	0,63	0,56	0,02
(Eher) gut inf.: Beschäftigung				0,65	0,58	0,00	0,65	0,63	0,48
Beobachtungen	14569	14530		14590	14553		571	927	

Anmerkungen: Die Gruppe der Eingeladenen umfasst nur Personen, für die aufbereitete IEB-Konten vorliegen (s. Abschnitt 3). Den Gewichtungen liegen ganzzahlige gerundete Werte zugrunde. Daher unterscheidet sich die Zahl der Eingeladenen geringfügig von der Zahl der gewichteten Beobachtungen.

Quelle: Eigene Auswertungen.

**Tabelle 5: Deskription für die Gruppe der Vollzeitbeschäftigten in Helfertätigkeiten**

Sofern nicht anders angegeben: Anteile

Informationsschreiben	Eingeladene			Befragung gewichtet			Befragung ungewichtet		
	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test
Frau	0,28	0,29	0,71	0,28	0,29	0,00	0,30	0,32	0,69
Ausländer*in	0,33	0,33	0,23	0,34	0,35	0,04	0,29	0,27	0,66
Ostdeutschland	0,14	0,14	0,86	0,14	0,15	0,00	0,16	0,11	0,04
<b>Altersgruppe</b>									
bis 29	0,14	0,14	0,83	0,14	0,15	0,22	0,15	0,13	0,48
30 bis 34	0,16	0,16	0,72	0,17	0,17	0,40	0,13	0,22	0,01
35 bis 39	0,17	0,16	0,41	0,16	0,16	0,88	0,14	0,16	0,63
40 bis 44	0,15	0,15	0,80	0,16	0,17	0,01	0,13	0,14	0,70
45 bis 49	0,16	0,16	0,98	0,15	0,15	0,32	0,21	0,13	0,02
ab 50	0,22	0,23	0,69	0,22	0,21	0,00	0,25	0,23	0,65
<b>Ausbildungsabschluss</b>									
kein Abschluss	0,24	0,24	0,53	0,24	0,25	0,00	0,21	0,17	0,24
Berufsausbildung	0,70	0,70	0,96	0,69	0,69	0,67	0,70	0,68	0,54
(Fach-)Hochschule	0,06	0,06	0,22	0,07	0,06	0,00	0,08	0,15	0,02
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>									
Beschäftigung (SV)	4,13	4,12	0,58	4,14	4,08	0,00	4,29	4,17	0,23
Mini-Job	0,52	0,52	0,63	0,50	0,57	0,00	0,48	0,40	0,32
Arbeitslosengeld	0,13	0,13	0,57	0,14	0,12	0,00	0,11	0,10	0,51
Arbeitslosengeld II	0,40	0,40	0,60	0,38	0,41	0,03	0,29	0,35	0,44
Maßnahmenteilnahme	0,11	0,11	0,74	0,09	0,11	0,00	0,06	0,09	0,19
<b>(Letztes) Tagesentgelt</b>									
bis unter 50 Euro	0,07	0,07	0,48	0,08	0,08	0,94	0,06	0,04	0,36
50 bis unter 75 Euro	0,32	0,32	0,99	0,34	0,32	0,00	0,27	0,25	0,59
75 bis unter 100 Euro	0,32	0,32	0,54	0,31	0,31	0,97	0,34	0,34	0,85
100 bis unter 125 Euro	0,18	0,19	0,39	0,18	0,20	0,00	0,21	0,19	0,56
Ab 125 Euro	0,10	0,10	0,44	0,10	0,10	0,73	0,11	0,17	0,03
<b>Befragungsergebnisse</b>									
Von New Plan gehört				0,13	0,06	0,00	0,14	0,04	0,00
New Plan angeschaut				0,07	0,03	0,00	0,07	0,02	0,00
"Inspiration" genutzt				0,02	0,01	0,00	0,02	0,01	0,07
"Inspiration": Gehälter				0,01	0,01	0,00	0,01	0,01	0,33
"Inspiration": Stellenangebote				0,02	0,01	0,00	0,02	0,01	0,16
Interesse an Weiterentwicklung				0,64	0,65	0,09	0,64	0,66	0,53
(Eher) gut informiert: Verdienst				0,46	0,43	0,00	0,46	0,47	0,74
(Eher) gut inf.: Beschäftigung				0,48	0,47	0,02	0,47	0,49	0,68
Beobachtungen	13713	13598		13679	13688		227	360	

Anmerkungen: Die Gruppe der Eingeladenen umfasst nur Personen, für die aufbereitete IEB-Konten vorliegen (s. Abschnitt 3). Den Gewichtungen liegen ganzzahlige gerundete Werte zugrunde. Daher unterscheidet sich die Zahl der Eingeladenen geringfügig von der Zahl der gewichteten Beobachtungen.

Quelle: Eigene Auswertungen.

**Tabelle 6: Deskription für die Gruppe der Arbeitslosengeldbeziehenden**

Sofern nicht anders angegeben: Anteile

Informationsschreiben	Eingeladene			Befragung gewichtet			Befragung ungewichtet		
	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test
Frau	0,40	0,40	0,93	0,40	0,40	0,71	0,42	0,44	0,44
Ausländer*in	0,23	0,23	0,15	0,23	0,24	0,31	0,23	0,19	0,06
Ostdeutschland	0,22	0,22	0,80	0,22	0,22	0,57	0,19	0,21	0,15
<b>Altersgruppe</b>									
bis 29	0,15	0,15	0,88	0,15	0,16	0,02	0,15	0,12	0,04
30 bis 34	0,19	0,19	0,96	0,19	0,20	0,01	0,17	0,17	1,00
35 bis 39	0,17	0,17	0,41	0,17	0,17	0,04	0,16	0,18	0,44
40 bis 44	0,15	0,15	0,51	0,15	0,14	0,10	0,15	0,14	0,64
45 bis 49	0,13	0,13	0,69	0,13	0,12	0,16	0,12	0,13	0,46
ab 50	0,21	0,21	0,50	0,21	0,21	0,82	0,25	0,27	0,48
<b>Ausbildungsabschluss</b>									
kein Abschluss	0,13	0,13	0,34	0,13	0,14	0,08	0,13	0,10	0,12
Berufsausbildung	0,66	0,65	0,12	0,65	0,65	0,16	0,65	0,60	0,04
(Fach-)Hochschule	0,21	0,21	0,30	0,21	0,21	0,88	0,22	0,29	0,00
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>									
Beschäftigung (SV)	3,44	3,43	0,95	3,44	3,43	0,55	3,46	3,53	0,17
Mini-Job	0,39	0,39	0,81	0,39	0,39	0,98	0,39	0,34	0,27
Arbeitslosengeld	0,61	0,60	0,08	0,61	0,59	0,00	0,61	0,59	0,22
Arbeitslosengeld II	0,33	0,32	0,45	0,32	0,32	0,83	0,32	0,27	0,18
Maßnahmenteilnahme	0,13	0,12	0,38	0,13	0,13	0,87	0,13	0,11	0,35
<b>(Letztes) Tagesentgelt</b>									
bis unter 50 Euro	0,21	0,21	0,61	0,21	0,21	0,85	0,23	0,19	0,05
50 bis unter 75 Euro	0,27	0,27	0,77	0,27	0,27	0,96	0,24	0,24	0,89
75 bis unter 100 Euro	0,24	0,24	0,37	0,24	0,24	0,84	0,24	0,22	0,38
100 bis unter 125 Euro	0,12	0,12	0,52	0,12	0,12	0,27	0,13	0,14	0,39
Ab 125 Euro	0,15	0,15	0,48	0,15	0,15	0,62	0,17	0,21	0,02
<b>Befragungsergebnisse</b>									
Von New Plan gehört				0,25	0,11	0,00	0,25	0,11	0,00
New Plan angeschaut				0,17	0,08	0,00	0,17	0,08	0,00
"Inspiration" genutzt				0,10	0,05	0,00	0,10	0,05	0,00
"Inspiration": Gehälter				0,07	0,03	0,00	0,07	0,03	0,00
"Inspiration": Stellenangebote				0,08	0,04	0,00	0,08	0,04	0,00
Interesse an Weiterentwicklung				0,74	0,75	0,00	0,74	0,74	0,91
(Eher) gut informiert: Verdienst				0,54	0,53	0,55	0,54	0,54	0,83
(Eher) gut inf.: Beschäftigung				0,54	0,56	0,00	0,55	0,56	0,48
Beobachtungen	29432	29451		29413	29486		764	1090	

Anmerkungen: Die Gruppe der Eingeladenen umfasst nur Personen, für die aufbereitete IEB-Konten vorliegen (s. Abschnitt 3). Den Gewichtungen liegen ganzzahlige gerundete Werte zugrunde. Daher unterscheidet sich die Zahl der Eingeladenen geringfügig von der Zahl der gewichteten Beobachtungen.

Quelle: Eigene Auswertungen.

**Tabelle 7: Deskription für die Gruppe der Arbeitslosengeldbeziehenden ohne Berufsabschluss**

Sofern nicht anders angegeben: Anteile

Informationsschreiben	Eingeladene			Befragung gewichtet			Befragung ungewichtet		
	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test	Ja	Nein	t-test
Frau	0,32	0,32	0,90	0,32	0,32	0,30	0,34	0,39	0,32
Ausländer*in	0,54	0,54	0,86	0,55	0,52	0,00	0,53	0,51	0,63
Ostdeutschland	0,14	0,14	0,86	0,14	0,14	0,96	0,15	0,14	0,78
<b>Altersgruppe</b>									
bis 29	0,23	0,23	0,84	0,23	0,24	0,00	0,21	0,20	0,94
30 bis 34	0,20	0,20	0,95	0,19	0,20	0,20	0,18	0,19	0,68
35 bis 39	0,15	0,16	0,32	0,15	0,15	0,11	0,19	0,13	0,06
40 bis 44	0,14	0,14	0,16	0,15	0,13	0,00	0,13	0,15	0,60
45 bis 49	0,12	0,13	0,06	0,12	0,12	0,21	0,12	0,13	0,76
ab 50	0,17	0,16	0,15	0,17	0,15	0,00	0,17	0,20	0,52
<b>Ausbildungsabschluss</b>									
kein Abschluss	0,70	0,70	0,88	0,70	0,71	0,04	0,62	0,64	0,65
Berufsausbildung	0,27	0,27	0,82	0,27	0,26	0,03	0,30	0,31	0,92
(Fach-)Hochschule	0,03	0,03	0,86	0,03	0,03	0,99	0,08	0,05	0,26
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>									
Beschäftigung (SV)	3,19	3,19	0,91	3,17	3,16	0,22	3,16	3,27	0,25
Mini-Job	0,48	0,47	0,45	0,46	0,47	0,14	0,45	0,36	0,27
Arbeitslosengeld	0,56	0,56	0,71	0,56	0,55	0,07	0,59	0,51	0,06
Arbeitslosengeld II	0,62	0,64	0,04	0,62	0,66	0,00	0,62	0,59	0,71
Maßnahmenteilnahme	0,16	0,16	0,22	0,15	0,17	0,00	0,15	0,16	0,86
<b>(Letztes) Tagesentgelt</b>									
bis unter 50 Euro	0,28	0,28	0,57	0,28	0,29	0,41	0,27	0,27	0,98
50 bis unter 75 Euro	0,37	0,37	0,91	0,36	0,38	0,01	0,38	0,35	0,55
75 bis unter 100 Euro	0,22	0,23	0,11	0,22	0,22	0,58	0,21	0,20	0,86
100 bis unter 125 Euro	0,07	0,07	0,79	0,07	0,06	0,00	0,07	0,07	0,94
ab 125 Euro	0,06	0,05	0,07	0,06	0,05	0,00	0,08	0,11	0,26
<b>Befragungsergebnisse</b>									
Von New Plan gehört				0,19	0,14	0,00	0,20	0,14	0,08
New Plan angeschaut				0,11	0,06	0,00	0,11	0,06	0,09
"Inspiration" genutzt				0,07	0,02	0,00	0,07	0,03	0,02
"Inspiration": Gehälter				0,05	0,01	0,00	0,05	0,01	0,02
"Inspiration": Stellenangebote				0,06	0,02	0,00	0,06	0,02	0,02
Interesse an Weiterentwicklung				0,79	0,76	0,00	0,78	0,77	0,90
(Eher) gut informiert: Verdienst				0,48	0,53	0,00	0,48	0,53	0,21
(Eher) gut inf.: Beschäftigung				0,54	0,50	0,00	0,55	0,50	0,34
Beobachtungen	14610	14564		14586	14593		208	270	

Anmerkungen: Die Gruppe der Eingeladenen umfasst nur Personen, für die aufbereitete IEB-Konten vorliegen (s. Abschnitt 3). Den Gewichtungen liegen ganzzahlige gerundete Werte zugrunde. Daher unterscheidet sich die Zahl der Eingeladenen geringfügig von der Zahl der gewichteten Beobachtungen.

Quelle: Eigene Auswertungen.

**Tabelle 8: Determinanten der Kenntnis und Nutzung von New Plan**

Marginale Effekte und Standardabweichungen (in Klammern) aus einer Probit-Schätzung

New Plan	1) Vollzeitbeschäftigt				2) Arbeitslosengeld			
	a) Alle		b) In Helfer-tätigkeiten		a) Alle		b) Ohne Abschluss	
	Kenntnis	Nutzung	Kenntnis	Nutzung	Kenntnis	Nutzung	Kenntnis	Nutzung
Informationsschreiben	0,133*** (0,015)	0,115*** (0,018)	0,080*** (0,022)	0,054*** (0,018)	0,136*** (0,017)	0,094*** (0,015)	0,062* (0,033)	0,042* (0,025)
Frau	-0,000 (0,014)	-0,005 (0,011)	0,014 (0,024)	0,014 (0,017)	0,029 (0,018)	0,018 (0,016)	0,006 (0,037)	0,006 (0,027)
Ausländer*in	0,004 (0,026)	-0,016 (0,024)	0,051* (0,027)	0,020 (0,020)	0,029 (0,023)	0,041** (0,019)	0,018 (0,037)	-0,028 (0,027)
Ostdeutschland	0,006 (0,019)	0,010 (0,015)	0,024 (0,030)	0,028 (0,022)	0,012 (0,021)	-0,004 (0,019)	0,119*** (0,044)	0,049 (0,032)
<b>Altersgruppe (Referenz 25-29)</b>								
30 bis 34	-0,021 (0,023)	-0,029 (0,019)	0,049 (0,044)	0,029 (0,031)	-0,029 (0,032)	-0,018 (0,027)	0,020 (0,054)	-0,042 (0,045)
35 bis 39	0,003 (0,023)	-0,006 (0,018)	0,036 (0,045)	0,025 (0,032)	-0,003 (0,031)	0,011 (0,026)	0,071 (0,056)	0,008 (0,042)
40 bis 44	-0,067** (0,028)	-0,025 (0,020)	0,048 (0,046)	0,022 (0,033)	-0,002 (0,033)	-0,006 (0,028)	0,048 (0,059)	0,027 (0,042)
45 bis 49	-0,042* (0,025)	-0,024 (0,018)	0,071* (0,043)	0,017 (0,033)	-0,018 (0,034)	-0,018 (0,029)	-0,006 (0,065)	0,015 (0,045)
ab 50	-0,015 (0,022)	-0,029* (0,018)	0,041 (0,043)	0,015 (0,031)	0,029 (0,029)	0,024 (0,025)	0,020 (0,058)	-0,013 (0,043)
<b>Ausbildungsabschluss (Referenz Berufsausbildung)</b>								
kein Abschluss	-0,005 (0,029)	-0,010 (0,019)	0,044 (0,038)	0,041 (0,032)	-0,047* (0,026)	-0,066*** (0,018)	0,043 (0,040)	0,004 (0,031)
(Fach-)Hochschule	0,012 (0,016)	0,014 (0,013)	-0,017 (0,032)	-0,001 (0,025)	0,028 (0,023)	0,014 (0,020)	-0,082 (0,051)	-0,058* (0,035)
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>								
Beschäftigung (SV)	-0,007 (0,008)	0,000 (0,006)	0,011 (0,013)	-0,002 (0,009)	-0,019** (0,009)	-0,016** (0,007)	-0,001 (0,017)	0,004 (0,013)
Mini-Job	0,013** (0,006)	0,008* (0,004)	-0,010 (0,012)	-0,000 (0,008)	-0,017 (0,011)	-0,009 (0,009)	-0,011 (0,022)	-0,001 (0,016)
Arbeitslosengeld	-0,028 (0,033)	-0,005 (0,026)	0,061 (0,041)	0,032 (0,028)	-0,064*** (0,020)	-0,069*** (0,018)	-0,009 (0,043)	-0,010 (0,032)
Arbeitslosengeld II	0,014 (0,012)	0,024*** (0,008)	0,023 (0,015)	-0,003 (0,012)	0,012 (0,012)	-0,007 (0,010)	0,019 (0,018)	0,018 (0,013)
Maßnahmenteilnahme	-0,031 (0,031)	-0,034 (0,030)	-0,173 (0,111)	-0,044 (0,059)	0,016 (0,025)	0,029 (0,021)	0,001 (0,050)	-0,035 (0,047)
<b>(Letztes) Tagesentgelt (Referenz bis unter 50 Euro)</b>								
50 bis unter 75 Euro	0,020 (0,042)	-0,064* (0,033)	-0,110** (0,045)	-0,066** (0,032)	0,026 (0,025)	0,007 (0,022)	-0,005 (0,044)	-0,014 (0,033)
75 bis unter 100 Euro	0,005 (0,040)	-0,030 (0,027)	-0,092** (0,044)	-0,058* (0,031)	0,026 (0,027)	-0,005 (0,023)	0,030 (0,051)	-0,010 (0,038)
100 bis unter 125 Euro	0,010 (0,040)	-0,028 (0,026)	-0,069 (0,048)	-0,018 (0,032)	0,003 (0,032)	0,012 (0,026)	0,039 (0,072)	0,027 (0,050)
Ab 125 Euro	0,032 (0,038)	-0,007 (0,025)	-0,053 (0,050)	-0,013 (0,034)	-0,057* (0,032)	-0,030 (0,027)	0,085 (0,064)	0,043 (0,046)
Pseudo-Bestimmtheitsmaß	0,17	0,24	0,13	0,14	0,06	0,06	0,05	0,06
Beobachtungen	1498	1498	587	587	1854	1854	478	478

Anmerkungen: \*/\*\*/\*\* = signifikant bei  $\alpha = 0,10/0,05/0,01$ . Ungewichtete Daten. Beschäftigungsmerkmale beziehen sich bei Beschäftigten auf den aktuellen Job, bei Arbeitslosen auf den letzten Job vor Beginn der Arbeitslosigkeit.

Quelle: Eigene Auswertungen.

**Tabelle 9: Determinanten des Interesses an beruflicher Weiterentwicklung**  
 Marginale Effekte und Standardabweichungen (in Klammern) aus einer Probit-Schätzung

New Plan	1) Vollzeitbeschäftigt		2) Arbeitslosengeld	
	a) Alle	b) In Helfer-tätigkeiten	a) Alle	b) Ohne Abschluss
Informationsschreiben	0,009 (0,026)	-0,016 (0,040)	-0,006 (0,021)	0,006 (0,038)
Frau	0,001 (0,027)	-0,040 (0,042)	-0,006 (0,022)	0,022 (0,041)
Ausländer*in	0,046 (0,051)	-0,029 (0,049)	0,049* (0,028)	0,070* (0,040)
Ostdeutschland	-0,016 (0,036)	0,128** (0,061)	-0,002 (0,026)	-0,030 (0,054)
<b>Altersgruppe (Referenz 25-29)</b>				
30 bis 34	0,008 (0,048)	0,039 (0,073)	-0,028 (0,039)	-0,002 (0,063)
35 bis 39	-0,002 (0,048)	-0,009 (0,075)	-0,043 (0,039)	-0,028 (0,066)
40 bis 44	-0,034 (0,050)	-0,135* (0,075)	-0,063 (0,040)	-0,023 (0,068)
45 bis 49	-0,072 (0,049)	-0,016 (0,075)	-0,078* (0,041)	-0,109 (0,069)
ab 50	-0,134*** (0,045)	-0,169** (0,068)	-0,088** (0,036)	-0,086 (0,064)
<b>Ausbildungsabschluss (Referenz Berufsausbildung)</b>				
kein Abschluss	0,102 (0,067)	0,037 (0,058)	0,020 (0,036)	-0,060 (0,043)
(Fach-)Hochschule	0,099*** (0,028)	0,174*** (0,056)	0,008 (0,026)	-0,062 (0,082)
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>				
Beschäftigung (SV)	0,004 (0,018)	-0,017 (0,022)	-0,002 (0,011)	0,000 (0,020)
Mini-Job	0,003 (0,014)	0,038** (0,019)	-0,006 (0,012)	-0,009 (0,023)
Arbeitslosengeld	0,069 (0,068)	-0,056 (0,076)	-0,018 (0,024)	-0,077* (0,045)
Arbeitslosengeld II	-0,004 (0,030)	0,020 (0,029)	0,005 (0,015)	0,035 (0,023)
Maßnahmenteilnahme	0,028 (0,058)	-0,050 (0,088)	0,002 (0,033)	0,073 (0,067)
<b>(Letztes) Tagesentgelt (Referenz bis unter 50 Euro)</b>				
50 bis unter 75 Euro	-0,074 (0,090)	-0,025 (0,098)	-0,004 (0,031)	-0,037 (0,050)
75 bis unter 100 Euro	-0,084 (0,085)	-0,013 (0,099)	-0,003 (0,033)	-0,091 (0,057)
100 bis unter 125 Euro	-0,085 (0,084)	-0,032 (0,104)	0,003 (0,038)	-0,149** (0,076)
Ab 125 Euro	-0,113 (0,082)	0,017 (0,109)	0,021 (0,037)	0,038 (0,076)
Pseudo-Bestimmtheitsmaß	0,02	0,06	0,01	0,05
Beobachtungen	1498	587	1854	478

Anmerkungen: \*/\*\*/\*\* = signifikant bei  $\alpha = 0,10/0,05/0,01$ . Ungewichtete Daten. Beschäftigungsmerkmale beziehen sich bei Beschäftigten auf den aktuellen Job, bei Arbeitslosen auf den letzten Job vor Beginn der Arbeitslosigkeit.

Quelle: Eigene Auswertungen.

**Tabelle 10: Determinanten der wahrgenommenen Kenntnis von Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten**

Marginale Effekte und Standardabweichungen (in Klammern) aus einer Probit-Schätzung

Kenntnis	1) Vollzeitbeschäftigt				2) Arbeitslosengeld			
	a) Alle		b) In Helfer-tätigkeiten		a) Alle		b) Ohne Abschluss	
	Verdienst	Beschäft.	Verdienst	Beschäft.	Verdienst	Beschäft.	Verdienst	Beschäft.
Informationsschreiben	0,084*** (0,026)	0,042 (0,026)	0,002 (0,042)	-0,008 (0,042)	-0,001 (0,024)	-0,014 (0,023)	-0,048 (0,045)	0,044 (0,045)
Frau	-0,002 (0,027)	-0,016 (0,026)	-0,022 (0,045)	-0,037 (0,045)	0,021 (0,025)	0,013 (0,025)	-0,048 (0,049)	-0,003 (0,049)
Ausländer*in	-0,035 (0,051)	-0,059 (0,049)	-0,156*** (0,051)	-0,100* (0,052)	-0,047 (0,031)	-0,044 (0,031)	-0,038 (0,048)	-0,022 (0,048)
Ostdeutschland	-0,027 (0,037)	-0,008 (0,036)	0,006 (0,062)	-0,051 (0,063)	-0,038 (0,029)	-0,012 (0,029)	0,010 (0,065)	-0,145** (0,065)
<b>Altersgruppe (Referenz 25-29)</b>								
30 bis 34	-0,052 (0,048)	-0,054 (0,047)	0,133* (0,074)	0,026 (0,075)	0,004 (0,043)	-0,047 (0,043)	-0,144** (0,072)	-0,059 (0,072)
35 bis 39	-0,057 (0,049)	-0,038 (0,048)	0,152** (0,077)	0,045 (0,078)	-0,032 (0,043)	-0,084* (0,043)	-0,029 (0,077)	0,002 (0,078)
40 bis 44	-0,076 (0,050)	-0,153*** (0,049)	0,055 (0,080)	-0,118 (0,081)	-0,005 (0,045)	-0,051 (0,045)	0,049 (0,080)	0,052 (0,080)
45 bis 49	-0,047 (0,050)	-0,084* (0,049)	0,034 (0,079)	-0,027 (0,079)	-0,028 (0,046)	-0,081* (0,046)	-0,124 (0,084)	-0,135 (0,084)
ab 50	-0,059 (0,047)	-0,074 (0,045)	0,074 (0,073)	-0,057 (0,073)	0,017 (0,040)	-0,066* (0,040)	-0,148* (0,076)	-0,159** (0,076)
<b>Ausbildungsabschluss (Referenz Berufsausbildung)</b>								
kein Abschluss	0,060 (0,068)	-0,035 (0,069)	-0,072 (0,060)	-0,068 (0,060)	0,025 (0,041)	0,020 (0,041)	0,011 (0,055)	0,027 (0,055)
(Fach-)Hochschule	0,038 (0,030)	0,051* (0,029)	-0,098 (0,065)	-0,029 (0,066)	0,024 (0,029)	0,007 (0,029)	-0,086 (0,098)	0,097 (0,099)
<b>Erwerbshistorie der Jahre 2016 bis 2021 (in Jahren)</b>								
Beschäftigung (SV)	-0,005 (0,018)	0,026 (0,017)	-0,016 (0,023)	0,028 (0,023)	0,016 (0,012)	0,005 (0,012)	0,031 (0,023)	0,041* (0,023)
Mini-Job	-0,006 (0,014)	0,025* (0,014)	-0,029 (0,020)	0,003 (0,020)	-0,010 (0,014)	-0,008 (0,014)	-0,051* (0,028)	-0,045 (0,028)
Arbeitslosengeld	-0,017 (0,065)	-0,046 (0,062)	-0,120 (0,084)	0,026 (0,081)	0,008 (0,027)	-0,014 (0,027)	0,019 (0,055)	0,076 (0,055)
Arbeitslosengeld II	0,008 (0,030)	0,019 (0,029)	0,073** (0,030)	0,099*** (0,030)	0,008 (0,017)	-0,013 (0,017)	-0,006 (0,025)	0,014 (0,025)
Maßnahmenteilnahme	-0,016 (0,056)	0,050 (0,054)	-0,274** (0,110)	-0,144 (0,092)	0,064* (0,037)	0,087** (0,038)	0,047 (0,067)	0,004 (0,067)
<b>(Letztes) Tagesentgelt (Referenz bis unter 50 Euro)</b>								
50 bis unter 75 Euro	-0,275*** (0,091)	-0,070 (0,084)	-0,131 (0,100)	-0,142 (0,102)	0,032 (0,035)	0,014 (0,035)	-0,008 (0,058)	0,014 (0,058)
75 bis unter 100 Euro	-0,230*** (0,086)	-0,088 (0,079)	-0,125 (0,100)	-0,152 (0,102)	0,030 (0,037)	0,039 (0,037)	0,007 (0,069)	0,056 (0,069)
100 bis unter 125 Euro	-0,117 (0,086)	-0,003 (0,079)	-0,103 (0,107)	-0,132 (0,109)	-0,023 (0,043)	-0,002 (0,043)	0,089 (0,097)	0,143 (0,097)
Ab 125 Euro	-0,065 (0,084)	0,086 (0,077)	-0,014 (0,112)	-0,069 (0,114)	0,079* (0,042)	0,099** (0,042)	0,140 (0,090)	0,097 (0,089)
Pseudo-Bestimmtheitsmaß	0,03	0,03	0,05	0,03	0,01	0,01	0,04	0,04
Beobachtungen	1498	1498	587	587	1854	1854	478	478

Anmerkungen: \*/\*\*/\*\* = signifikant bei  $\alpha = 0,10/0,05/0,01$ . Ungewichtete Daten. Beschäftigungsmerkmale beziehen sich bei Beschäftigten auf den aktuellen Job, bei Arbeitslosen auf den letzten Job vor Beginn der Arbeitslosigkeit.

Quelle: Eigene Auswertungen.



## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Kenntnis und Nutzung des Online-Tools New Plan .....	13
Abbildung 2:	Nutzung der beruflichen Inspiration zur Information über Gehälter und Stellenangebote .....	14
Abbildung 3:	Interesse an beruflicher Weiterentwicklung .....	15
Abbildung 4:	Wahrgenommene Kenntnis von Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten ..	16

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Stichproben und Anzahl der angeschriebenen Personen .....	10
Tabelle 2:	Determinanten der Teilnahme an der Befragung für die vier Gruppen .....	24
Tabelle 3:	Determinanten der Teilnahme an der Befragung für die vier Gruppen und nach Erhalt des Informationsschreibens.....	25
Tabelle 4:	Deskription für die Gruppe der Vollzeitbeschäftigten .....	26
Tabelle 5:	Deskription für die Gruppe der Vollzeitbeschäftigten in Helfertätigkeiten .....	27
Tabelle 6:	Deskription für die Gruppe der Arbeitslosengeldbeziehenden .....	28
Tabelle 7:	Deskription für die Gruppe der Arbeitslosengeldbeziehenden ohne Berufsabschluss .....	29
Tabelle 8:	Determinanten der Kenntnis und Nutzung von New Plan.....	30
Tabelle 9:	Determinanten des Interesses an beruflicher Weiterentwicklung.....	31
Tabelle 10:	Determinanten der wahrgenommenen Kenntnis von Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten .....	32

# Impressum

## IAB-Forschungsbericht 1|2024

### Veröffentlichungsdatum

7. Februar 2024

### Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
der Bundesagentur für Arbeit  
Regensburger Straße 104  
90478 Nürnberg

### Nutzungsrechte

Diese Publikation ist unter folgender Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht:  
Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International (CC BY-SA 4.0)  
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

### Bezugsmöglichkeit dieses Dokuments

<https://doku.iab.de/forschungsbericht/2024/fb0124.pdf>

### Bezugsmöglichkeit aller Veröffentlichungen der Reihe „IAB-Forschungsbericht“

<https://www.iab.de/de/publikationen/forschungsbericht.aspx>

### Website

<https://iab.de>

### ISSN

2195-2655

### DOI

[10.48720/IAB.FB.2401](https://doi.org/10.48720/IAB.FB.2401)

---

### Rückfragen zum Inhalt

Prof. Dr. Gesine Stephan

Telefon: 0911 179-5850

E-Mail: [gesine.stephan@iab.de](mailto:gesine.stephan@iab.de)